



Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen

Surbtal - Gemeinden

Endingen
Lengnau
Schneisingen
Tegerfelden

© 2024 Pfadi Big Horn



// Die Ortsbürgergemeinde

Was macht eine Ortsbürgergemeinde und wie ist diese Körperschaft überhaupt entstanden? Welche Funktion hat sie heute noch? Und wie steht es um die Surbtaler Ortsbürgergemeinden? Diesen und weiteren Fragen ist die Redaktion nachgegangen - alles nachzulesen in der Rubrik «Surbtalgeflüster».

// Seiten 32-33



© 2011 Gemeinde Lengnau

// 25 Jahr-Jubiläum

Im Aargauer Museum für Feuerwehr, Handwerk und Landwirtschaft (afhm) in Endingen wird seit 25 Jahren die Geschichte der für die Dörfer prägenden Bereiche Feuerwehr, Handwerk und Landwirtschaft gezeigt. Am Jubiläumsfest, **7. September 2024**, können die Gäste nicht nur das Museum besuchen, auch soll das damalige Leben praktisch erlebt werden können.

// Seite 35



© 2024 Afhm



Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3-5	Editorial
// Seite 5-8	Regionale Mitteilungen
// Seite 9	Kompass Surbtal
// Seite 11-13	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 15-16	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 17-18	Schneisingen: Gemeindenachrichten
// Seite 19-21	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 22-25	Schule
// Seite 26-29	Vereine
// Seite 30	Kultur
// Seite 31	Religion
// Seite 32-33	Surbtalgeflüster
// Seite 34	Veranstaltungskalender
// Seite 35	Portrait
// Seite 36	Surbtal-Ticker

Impressum

Auflage	4000 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen, Tegerfelden
Redaktion	Noelia Buccianelli (nb) Redaktionsleitung, Aline Bianchi (ab) Stv. Redaktionsleitung und Gemeinde Tegerfelden, Daniel Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Beat Rohner (br) Gemeinde Schneisingen, Susanne Holthuisen (sh)
Druck	Schmäh Offset & Repro AG, Ehrendingen
Papier	gedruckt auf FSC zertifiziertem Papier
Design	pimento.ch, Pimento communications GmbH
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen (ohne Tabulatoren), Bildmaterial als JPG mit 300 dpi Auflösung ([separate Datei](#)) digital anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen.

Datenschutz: Die Redaktion geht von **frei verwertbarem Material** (Texte und Bild) aus und lehnt jegliche Haftung ab (Datenschutz, Lizenzen usw.) - Einsender/in haftet selber für die Zusendungen.

Surbtal-Ticker (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 dpi).

Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert.

Redaktionsschluss 2024

// Nr. 8	Freitag, 12.07.2024, 12 Uhr
// Nr. 9	Freitag, 16.08.2024, 12 Uhr
// Nr. 10	Freitag, 13.09.2024, 12 Uhr

Erscheinungsdatum 2024

Mittwoch, 31.07.2024
Mittwoch, 4.09.2024
Mittwoch, 2.10.2024

Mediendaten & Richtlinien



Redaktion Surbtaler
Gemeindekanzlei Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
056 269 00 20

surbtaler@tegerfelden.ch

Kompass Surbtal Fusionsprojekt
Bleiben Sie laufend informiert unter
www.surbtal.ch/kompasssurbtal



Editorial

Schülerrat Lengnau

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr im Schülerrat

Vor knapp einem Jahr haben wir uns das erste Mal als Schülerrat für das Schuljahr 2023/2024 getroffen. Wir, Olivia (15) und Elena (15), sind beide Schülerinnen der 3. Klasse und werden in wenigen Wochen die obligatorische Schulzeit abschliessen. Es war uns wichtig, unser letztes Schuljahr aktiv mitzugestalten, und sind der Meinung, dass uns das erfolgreich gelungen ist. Im Februar 2024 haben wir als Schülerrat eine „Club-Night“ organisiert. In jedem Schulzimmer gab es einen eigenen Club, vom Gaming-Room über ein Casino bis hin zum Dancefloor, es war für jeden etwas dabei.

Die Club-Night war ein gelungener Abend, wir hatten unglaublich viel Spass. Aber uns war das nicht genug und planten deshalb kurz nach Abschluss der Club-Night den nächsten Anlass für unsere Schule. Am 19. Juni 2024 fand bei gutem Wetter unser „Badi-Spass“ in der Badi Endingen statt. Wir haben zahlreiche Posten mit verschiedensten Aufgaben gehabt, wie zum Beispiel ein Gummiboot-Wettrennen, Tauchaufgaben, Volleyball, Fussball, und vieles mehr. Obwohl das Schuljahr und unsere obligatorische Schulzeit bald vorbei ist, haben wir die Entscheidungsfreiheit und Flexibilität des Schülerrates sehr genossen und wünschen unseren Nachfolgern viel Erfolg.

// Schülerrat Lengnau

Schülerrat Endingen

Was macht der Schüler/innenrat eigentlich so?

Liebe Leser/innen, wir Cecilia (3c) und Alessandra (2b) sind im Schüler/innenrat der Bezirksschule Endingen und wir wollen Ihnen erzählen, was wir so tun. In unserem Rat ist aus jeder Klasse ein/e Schüler/in dabei und bei den Drittklässlern je zwei. Zusammen versuchen wir grossartige Sachen zu organisieren und umzusetzen sowie unsere Schule zu gestalten. Unsere Lehrpersonen, welche für den Schüler/innenrat zuständig sind, Herr Vogt und Herr Uhlig, helfen uns, unsere Pläne in die Tat umzusetzen. Im letzten Dezember haben wir den schulinternen Samichlaus Event organisiert, welcher super war. Zusammen mit dem Lengnauer Schüler/innenrat organisierten wir den Weihnachtsanlass für die ganze Kreisschule Surbtal. Im Frühling folgte der „Tulpenkavalier“, bei dem man Mitschüler/innen eine Tulpe schenken konnte. Und kurz vor Schuljahresabschluss folgte erstmals ein Open Air Kino.

> Fortsetzung Seite 5



Schülerrat Lengnau



Schülerrat Endingen

RAIFFEISEN



Was **uns** ausmacht:

Teamwork.

Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal
dinibankvorort.ch | 056 266 57 00



SCAN ME

Fortsetzung Editorial

Im Schüler/innenrat zu sein ist sehr wichtig für uns und unsere Schule. Wir reden über viele Themen und machen dann das Beste daraus.

Es ist spannend zu sehen, wie unsere Ideen helfen, die Schule besser zu machen. Das macht nicht nur Spass, sondern es ist auch toll, wenn unsere Ideen umgesetzt werden und gelingen. Wir finden, dass alle Schüler/innen, welche die Chance bekommen, dem Schüler/innenrat beizutreten, sie nutzen sollten, um die Interessen der eigenen Klasse zu vertreten und coole

Projekte anzupacken. Man lernt Aufgaben zu übernehmen und fördert die Zusammenarbeit.

So kann man richtig was bewegen in der Schule und ist schlussendlich selbst stolz auf sich und die anderen Mitglieder/innen.

// Schülerrat Endingen

Regionale Mitteilungen

Geschwindigkeitskontrolle

Das Resultat der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrolle:

Tegerfelden, Surbtalstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
20.5.2024	1 Std. 40 Min.	317/42	84 km/h	60 km/h

Redaktion Surbtaler

Lehrstelleninserate

Sind Sie auf der Suche nach einem Lernenden für das Jahr 2025? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle. Für die Gewerbebetriebe und Institutionen der Surbtal- und angrenzenden Gemeinden sowie Mitglieder des Gewerbevereins Surbtal besteht die Möglichkeit, im Surbtaler Lehrstelleninserate zu publizieren. Gerne verweisen wir bezüglich Grösse, Kosten etc. auf das Dokument Mediadaten 2024, welches auf <https://www.surbtal.ch/surbtaler> zum Download bereitsteht.

Falls wir Ihr Interesse wecken konnten, können Sie uns gerne Ihr Inserat in digitaler Form mit Angaben zum Format an surbtaler@tegerfelden.ch zustellen. Bitte beachten Sie die Redaktionsschlüsse.

Ruhestörungen

Gemäss Polizeireglement Zurbibiet sind von 12 - 13 Uhr und von 22 - 6 Uhr sämtliche lärmintensiven Verrichtungen, insbesondere Rasenmähen sowie der Einsatz anderer lärmiger Maschinen und Werkzeuge, im Freien verboten. Zudem sind an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen lärm erzeugende Arbeiten im Innern von Wohngebäuden, im Freien sowie in Werkstätten untersagt. Ausgenommen

sind Arbeiten nachts und an Wochenenden zur kurzfristigen Behebung eines Notstandes sowie dringende oder wetterabhängige landwirtschaftliche Arbeiten.

Hitze im Auto: Lebensgefährlich

Sommer, Sonne, Hitze: Bei hohen Temperaturen sollten Eltern ihr Kind nicht einmal für ein paar Minuten im Auto zurücklassen. Denn schon nach kurzer Zeit droht den Kleinen der Hitzetod.

Das gilt allerdings keineswegs nur während einer Hitzewelle, wie sie uns in jedem Sommer mindestens einmal ereilt: Sitzt ein Kind zum Beispiel bei gemässigten 26°C Aussentemperatur eine halbe Stunde lang im Auto, erhöht sich die Innentemperatur auf 42°C. Die Folge: Es kommt zum Hitzestau und die Körpertemperatur steigt in lebensgefährliche Höhen. Gleiches gilt übrigens auch für im Auto zurückgelassene Haustiere, die auf Hitze ähnlich reagieren wie Kinder und von vielen Haltern im Sommer bei nur spaltbreit geöffneten Fensterscheiben im Auto allein gelassen werden.



Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen

Für Sie persönlich
vor Ort in Emdingen.



ASA Fenster & Türen GmbH
Fabian Schneider
Winkelstrasse 2
5304 Emdingen
Tel. 056 511 28 38
info@asa-fenster.ch



Einfach komfortabel.



Frei & Affentranger

Sanitär

Heizung

Gebäudetechnik

Reparatur · Service · Neubau · Umbau · Installationen · Haushaltsgeräte

✉ info@frei-affentranger.ch

🌐 www.frei-affentranger.ch

📍 Weststrasse 2, 5426 Lengnau

📍 Etzelmatt 5, 5430 Wettingen

📍 Badenerstrasse 5, 5454 Bellikon

☎ 056 555 37 97

☎ 079 275 65 59



Zu vermieten

9- und 12-Plätzer-Bus

T6 mit festem Aufbau
und Hebebühne

Tarife: www.dorfgarage.ch



DORFGARAGE
TOMMER

5426 Lengnau
Tel. 056 266 44 33



Jetzer AG

SANITÄR HEIZUNG



Ihr neues Badezimmer ?

Planung - Ausführung - Service

Neubau / Umbau
Heizungssanierung
Badezimmerumbau
Komfortlüftung

5426 Lengnau
5416 Kirchdorf

+41 56 282 52 82
info@jetzer-ag.ch
www.jetzer-ag.ch

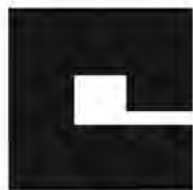


Luft - Wasser

Erdsonden

Ihre neue Wärmepumpe ?

In vierter
Generation



Alte Zurzacherstrasse 17 · 5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 18 72 · info@erdinag.ch · www.erdinag.ch

Erдин

Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Ausführung sämtlicher

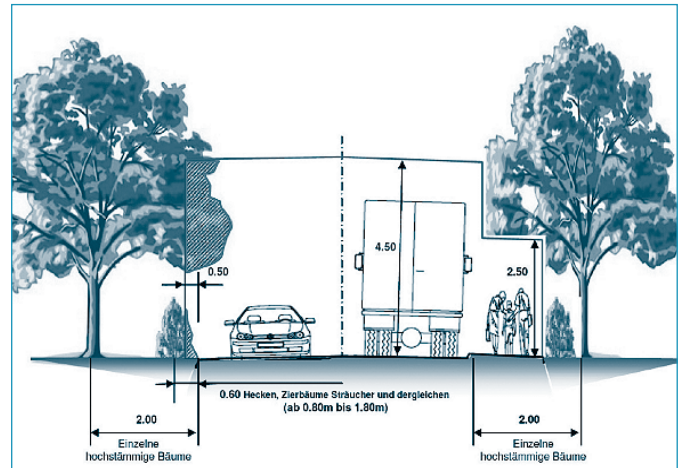
- Hoch- und Tiefbauten • Bauberatungen • Klebarmierung
- Asbestanalysen • Gerüstungen • Sanierungen • Verbundstein-/ Natursteinbeläge
- Abdichtungen und Injektionen

Fortsetzung Regionale Mitteilungen

Zurückschneiden von überhängenden Bäumen und Sträuchern

Die Eigentümer/innen von Grundstücken an Gemeindestrassen und Wegen werden ersucht, ihre an der Strasse stehenden Bäume und Sträucher bis **Ende Juli 2024** zurückzuschneiden. Gemäss § 109 bis 112 des kantonalen Baugesetzes gelten hierfür folgende Vorschriften:

1. Die öffentlichen Strassen und deren Einrichtungen (Strassenbeleuchtung, Hydranten, Wegweiser etc.) dürfen vom anstossenden Grundeigentum aus durch Bäume und Sträucher nicht beeinträchtigt werden.
2. In den Strassenraum ragende Bäume sind auf eine Höhe von 4.5 m, ab Fahrbahnrand gemessen, aufzuasten.
3. Hecken und Sträucher sind auf 60 cm Abstand, gemessen ab der Grundstücksgrenze, zurückzuschneiden. Bei Gehwegen hat der Rückschnitt auf die Hinterkante des Trottoirs zu erfolgen.
4. In Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und 3 m gewährleistet sein.



© 2022 Redaktion

Wird dieser Rückschnitt nicht bis **Ende Juli 2024** ausgeführt, wird der Gemeinderat ohne weitere Ankündigung die notwendigen Arbeiten auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer/innen durch die Technischen Betriebe ausführen lassen. Wir hoffen auf die verständnisvolle Mithilfe der Grundstückbesitzer/innen.

Steuererklärungen 2023 / Erinnerung Abgabe

Im Januar 2024 wurde allen steuerpflichtigen Personen im Kanton Aargau die Steuererklärung 2023 zugestellt. Rund 60 % aller Deklarationen sind beim Regionalen Steueramt Surbtal und der Abteilung Steuern in Schneisingen bereits eingegangen. Herzlichen Dank.

Aktuell sind noch rund 40 % der Steuererklärungen 2023 ausstehend. In den nächsten Tagen wird deshalb das Mahnverfahren eingeleitet. Um unangenehme Mahnspesen zu vermeiden, melden Sie sich bitte frühzeitig. Fristerstreckungen für die Verlängerung des Abgabetermins können schriftlich oder elektronisch unter www.ag.ch/efristerstreckung beantragt werden. Die Adressnummer und den entsprechenden Code finden Sie auf Ihrer Steuererklärung.

Auf folgende Verwaltungshandlungen werden Gebühren erhoben:

1. Mahnung Steuererklärung à CHF 35
2. Mahnung Steuererklärung à CHF 50

Kontrolle der Hausgärten auf Ambrosia + Feuerbrand

Zwischen Mitte Juli und Ende September sind für Grobkontrollen und eingehende Kontrollen die verantwortlichen Personen der Gemeinde unterwegs. Sie kontrollieren Liegenschaften, Hausgärten, öffentliche Gartenanlagen, Gruben, Deponien, Baustellen, Kompostplätze und Industrieareale auf allenfalls vorhandene mit Ambrosia- und Feuerbrand befallene Pflanzen.

Ambrosia ist eine eingeschleppte, bekämpfungspflichtige Pflanze, die durch ihre Pollen bei vielen Menschen Allergien auslösen kann. Um weitere Ausbreitungen der Ambrosia zu verhindern, müssen Befallsherde möglichst schnell entdeckt und vernichtet werden.

Dies geschieht durch Ausreissen der Ambrosiapflanzen und Entsorgung mit dem Hauskehricht. Falls Sie Fragen zu Ambrosia und Feuerbrand haben, wenden Sie sich direkt an die zuständige Person Ihrer Gemeinde

- Endingen: Patrick Höltschi, technische.betriebe@endingen.ch, 079 412 51 51
- Lengnau: Beat Jetzer, beat.jetzer@pop.agri.ch, 079 317 17 66
- Schneisingen: Jonas Pfister, jonas.pfister@schneisingen.ch, 079 692 21 19
- Tegerfelden: Moritz Müller, bauamt@tegerfelden.ch, 079 227 73 29

Verband Schweizer Abwasser und Gewässerschutzfachleute (VSA)

Die Toilette ist kein Müllschlucker

Es wird oft festgestellt, dass Artikel in die Toilette geworfen werden, die nicht in die Toilette gehören. Dies ist dann mit mühseliger Handarbeit verbunden, da z.B. Hygieneartikel wie Feuchttücher, zähe Faserknäulen bildet und dies die Pumpen zerstört.

So entsorgen Sie Hygieneartikel richtig:

In Ihre Toilette gehören keine Hygieneartikel, Speisereste, Medikamente oder Haushaltschemikalien. Für eine sachgerechte Entsorgung stellt Ihnen Ihre Gemeinde die erforderlichen Informationen und Abfall-Sammelstellen zur Verfügung.

Diese Artikel gehören in den Kehricht, weil sie Abwasserleitungen und Pumpen verstopfen: Windeln, Zahnseide, Wattestäbchen, Feuchttücher, Tampons und Binden, Kosmetik-Pads, Katzensand, Kondome und vieles mehr.

Fortsetzung Regionale Mitteilungen



© 2024 Bevölkerungsschutz Zurzibiet

Bevölkerungsschutz Zurzibiet

Erfolgreiche Premiere im Zurzibiet

Der Bevölkerungsschutzverband Zurzibiet hat am 24. Mai 2024 im Gemeindezentrum Langwies in Bad Zurzach, die erste kantonale Sicherheitsveranstaltung durchgeführt. Knapp 40 Personen sind dem Aufgebot an den Pflichtenlass gefolgt. Während vier Stunden, erhielten die Teilnehmenden verschiedenste Informationen zum Thema Sicherheit im Alltag und zum Bevölkerungsschutz.

Während der Veranstaltung wurden wichtige Fragen erörtert, wie beispielsweise das richtige Absetzen eines Notrufs, korrektes Verhalten im Brandfall und der Umgang mit Gewalt. Auch die Aufgaben und Zusammenarbeit der verschiedenen Partnerorganisationen – Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen, Technische Betriebe und Zivilschutz – wurden den Teilnehmenden aufgezeigt.

Ein junges, motiviertes Moderatoren-Team, bestehend aus 15 Personen aus den Partnerorganisationen im Zurzibiet, führte die Teilnehmenden mit taktischen Hilfsmitteln spielerisch und informativ durch die Veranstaltung. Der Dialog zwischen Moderatoren und Teilnehmenden erwies sich als Schlüssel zum Erfolg, wie Andy Walder, Chef des Regionalen Führungsorgans (C RFO), betonte. Besonders positiv hervorgehoben wurde die professionelle Arbeit des Moderatoren-Teams sowohl im Workshop-Teil als auch an den jeweiligen Ständen der Organisationen. An dieser Stelle ein grosses Kompliment und herzlichen Dank für das Mitwirken.

Für beide Seiten – Teilnehmende und Moderatoren – war die erste Sicherheitsveranstaltung Neuland. Die anfängliche Zurückhaltung der Teilnehmenden wandelte sich schnell in aktives Interesse. Viele nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und die vorgestellten Gerätschaften auszuprobieren. Aufgrund des regen Interesses reichte die Zeit am Ende für einige Teilnehmende nicht aus, um alle Themen ausführlich zu erkunden. Die durchweg konstruktiven und positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden werden in die Planung zukünftiger Veranstaltungen im Kanton einfließen. Der Bevölkerungsschutz Zurzibiet bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden für das aktive Mitwirken und das positive Feedback, welches einen gelungenen Start der kantonalen Sicherheitsveranstaltungen im Kanton Aargau ermöglicht hat.

AEW Energie AG

AEW Energiebatzen vergibt Fördergelder

Die AEW startet erneut ihre Initiative zur Unterstützung von Vereinsprojekten im Kanton: Aargauer Vereine und Organisationen haben vom 1. Juni - **14. Juli 2024** die Möglichkeit, ihre Ideen einzureichen und bis zu CHF 5'000 für ihre Umsetzung zu gewinnen. Bereits zum 7. Mal unterstützt die AEW damit Vereine und ihre Projekte mit einem Gesamtbetrag von CHF 15'000.

Am 1. Juni 2024 begann die sechswöchige Phase zur Einreichung von Projekten für die beliebten «AEW Energiebatzen». Nicht gewinnorientierte Vereine, Organisationen und Institutionen aus dem Kanton Aargau sind eingeladen, ihre Projekte aus den Bereichen Sport, Kultur, Soziales sowie Forschung und Entwicklung bis zum **14. Juli 2024** online einzureichen und vorzustellen.

Während der Votingphase vom **15. - 31. Juli 2024** liegt die Entscheidung in den Händen der Öffentlichkeit. Jede und jeder kann täglich für sein Lieblingsprojekt abstimmen und es so unterstützen. Es ist nicht die AEW, die darüber entscheidet, welche Projekte die Energiebatzen erhalten, sondern das Engagement der Gemeinschaft zählt.

Suchen Sie nach Inspiration für Ihr eigenes Projekt? Werfen Sie einen Blick auf die vergangenen Votings, dort finden Sie möglicherweise die zündende Idee. Übrigens haben Vereine und Organisationen, deren Projekte es in vergangenen Votings nicht unter die Top 8 geschafft haben, die Möglichkeit, ihr Projekt erneut einzureichen oder ein neues vorzustellen.

So funktioniert es: Vom 1. Juni - **14. Juli 2024** können Sie Ihr Projekt unter www.aew-energiebatzen.ch einreichen. Präsentieren Sie Ihre Idee klar und überzeugend, um möglichst attraktiv zu wirken. Ab dem **15. Juli 2024** beginnt die Votingphase. Während dieser Zeit kann jeder täglich für ein Projekt abstimmen. Aktivieren Sie also Ihr Netzwerk und sammeln Sie die notwendigen Stimmen für Ihr Projekt. Wenn es Ihr Projekt Ende Juli nach Abschluss der Votingphase unter die Top 8 geschafft hat, können Sie auf unsere Unterstützung zählen. Wir freuen uns auf vielseitige Projekte, die unseren Kanton noch lebenswerter machen.

Kompass Surbtal

2. Bevölkerungsinformation

Wohin geht es mit dem Surbtal?

Im Beisein von Landstatthalter Dieter Egli wurden am Informationsmorgen erste Resultate vom Fusionsprojekt «Kompass Surbtal» der Bevölkerung präsentiert. (sh)

«Heute messen wir den Wasserstand der Arbeitsgruppen», eröffnet Ralf Werder, Vorsitzender von «Kompass Surbtal», den zweieinhalbstündigen Infomorgen. Rund 160 Interessierte haben sich in der Turnhalle der Bezirksschule Endingen eingefunden, um sich erste Resultate der Auslegeordnung in kondensierter Form anzuhören. «144 Personen beteiligen sich an der Fusionsprüfung und haben bis heute rund 1'500 Stunden investiert», so Werder.

Die acht Arbeitsgruppen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden haben den Lebensraum von künftig neuntausend Menschen auf Herz und Nieren geprüft und einer Chancen- und Risikoanalyse unterzogen. Ihre Haltungen werden ungefiltert dem Publikum wiedergegeben. Wichtig ist dem Leitungsausschuss dabei der partizipative Ansatz, bei dem die Zuhörenden gleich in den Mitwirkungsprozess eingebunden werden - mittels QR-Code können sie im Saal anonymisierte Inputs zu verschiedenen Themen abgeben.

Peter Weber, Projektleiter der Fusionsprüfung, stellt die Kondensate der acht Themenkreise mithilfe von Anya Berner vor. Als Teil von Leitungs- und Kommunikationsteam sorgt die Tegerfelderin nebenher für Auflockerung der komplexen Sachverhalte.

Erste Tendenzen zeigen, dass der Wunsch besteht, die Ortsbürgergemeinde bei einer Fusion beizubehalten, derweil die Frage einer allfälligen Forst Zusammenlegung in den Gemeinderäten ausgelotet wird. Eine andere Gruppe wertet das Thema Brauchtum und Kultur, die kommunale Identität als emotionalen Faktor und rät bei einem Zusammenschluss zu intensiven Anstrengungen zur Stärkung des Wir-Gefühls.

Beim Bereich Liegenschaften wird der bauliche Zustand im Surbtal als gut bewertet - eine interaktive Karte zeigt die Bauten im Tal dazu anschaulich auf. «Die Raumordnung bestimmt die Entwicklung einer Gemeinde», führt Peter Weber aus, «Gesamtplanungen erhöhen die Standortattraktivität gegenüber kleinräumigen Lösungen.»

Auch im Bereich Technische Betriebe überwiegen die Chancen gegenüber den Risiken - personelle und materielle Ressourcen können gemeinsam besser genutzt werden, so das Fazit der Arbeitsgruppe. Anders sieht es bei der Bildung aus, wo vier eigenständige Schulbetriebe bei einer Fusion auf einen Nenner gebracht werden müssen. Bei der Ressourcierung sieht die Gruppe Risiken, da der Kanton für eine Gesamtschule weniger Finanzen spricht als in der aktuellen Situation.

Für den Namen «Surbtal» sieht eine andere Prüfungsgruppe keine Alternative. Für die neue Einheitsgemeinde schlägt sie einen Gemeinderat von sieben Personen mit verschiedenen Teil- und Vollpen- sen vor und empfiehlt dafür einen Wahlkreis. Bei allen Überlegungen



Der Leitungsausschuss von «Kompass Surbtal» mit Landstatthalter Dieter Egli.

zur künftigen Gemeinde-Entwicklung sind die Finanzen ein zentraler Faktor, «dieses Thema wird erst bearbeitet, wenn alle Arbeitsgruppen im Herbst ihre Berichte abgeschlossen haben», fasst Weber zusammen.

Ob Fusion oder vertiefte Zusammenarbeit, die Arbeitsgruppen haben ihre Auslegeordnung ergebnisoffen und transparent dargelegt. Bis Ende Jahr sollen die Details dazu der Bevölkerung präsentiert werden. Bis dahin sind die Berichte auf der Website einsehbar, auch kann der Prozess im Podcast weiter mitverfolgt werden. In seiner Grussbotschaft findet Dieter Egli denn auch lobende Worte für die partizipative Fusionsprüfung: «Die Surbtaler Bevölkerung kann aktiv teilhaben, Fragen stellen und mitgestalten - das ist gelebte Demokratie».



Korrigendum: In der Juni-Ausgabe des Surbtalers wurde Toni Keller anstelle von Anton Knecht genannt. Die Redaktion entschuldigt sich für den Lapsus.



ZUM 70-JAHR- JUBILÄUM: **30% RABATT**



24.6. – 31.7.2024

30%

**auf alle Pflanzen
ab Gartencenter**

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Adrian Burger und Christa Ledergerber Burger, Weidgasse 8, Endingen, "Ersatz Fenster und Haustür", Parzelle 747, Bauzone D
- Florian Birchmeier, Loohof 2, Endingen, "Aufstellen eines mobilen Hühnerstalls", Parzelle 379, 396, Bauzone Landwirtschaftszone
- SE Immobilien AG, Erich Spuler, Im Langholz 16, 5405 Baden-Dättwil, "Werbetafel", Parzelle 734, Bauzone D, Marktgasse 9/11
- Franz und Diana Burger, Vogelsangstrasse 44, Lengnau, "Erstellung Aussentreppenzugang zur Wohnung im OG, Rückbau Innentreppe und erstellen von 3 Abstellplätzen", Parzelle 630, Bauzone WG3, Unterer Winkel 6
- Raphael Aeberhard, Badstrasse 18b, 5408 Ennetbaden, Mirjam Exer, Badstrasse 18b, 5408 Ennetbaden, "Neubau EFH "im Bückli" mit Aussensitzplätzen und Gartenanlage", Parzelle 1729, Bauzone W2, Bückli 8

1. August - Pikettdienst

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Donnerstag, **1. August** und am Freitag, **2. August 2024**, den ganzen Tag geschlossen. Am Montag, **5. August 2024**, sind wir gerne wieder für Sie da.

Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst unter 056 265 80 20 eingerichtet. Die Technischen Betriebe Endingen sind bei Notfällen unter 079 412 51 51 erreichbar.

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **8. Juli - 9. August 2024** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf Montag, 12. August 2024, angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei, 056 265 80 20, gemeinde@endingen.ch.

Beschlüsse der Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung

Die Ergebnisse der Beschlüsse der Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung vom 12. bzw. 14. Juni 2024 sind unter www.endingen.ch / Aktuelles ersichtlich.

Ortsbürgerin Ursi Payne

Ursi Payne lebt seit fast 30 Jahren in Endingen. Sie war zudem von 2006 - 2013 im Gemeinderat und bis zur Fusion zwischen Endingen und Unterendingen Vizeammann. Auch nach ihrer politischen Karriere ist sie sehr aktiv geblieben. Ursi Payne ist nebst ihrer Rolle als Familienfrau, Mutter und Grossmutter auch Betreuerin der Asylbewerber, Aktuarin im Gemeindeverband RAS, Präsidentin der Kulturkommission Surbtal und seit neustem

Bundesfeier

Die Bundesfeier findet dieses Jahr um 11 Uhr auf dem Kastaniensplatz beim Gemeindehaus Endingen statt (Ausweichlokal bei schlechtem Wetter: Foyer Bezirksschule). Am Ende des offiziellen Teils wird ein gemeinsames Mittagessen von der Gemeinde offeriert. Wir verweisen für die Details auf das Programm, welches ca. Mitte Juli in alle Haushaltungen zugestellt wird.

Buch "Endingen 798-1998" von Karl Weibel

Die Gemeinde Endingen bedankt sich herzlich bei allen Personen, welche uns ihr Buch überlassen haben. Ihre Unterstützung schätzen wir sehr.



© 2024 Gemeinde Endingen

Mitglied in der Echogruppe im Projekt Kompass Surbtal. Diese Aufzählung ist nicht abschliessend, zeigt aber, wie vielfältig Ursi Payne sich in der Gemeinde einbringt.

Am 12. Juni 2024 wurde ihr anlässlich der Gemeindeversammlung das Ortsbürgerrecht ehrenhalber verliehen. Wir gratulieren Ursi Payne und bedanken uns gleichzeitig für ihren unermüdlichen, grossen Einsatz herzlich.

Schalteröffnungszeiten – Sommerferien

In den Sommerferien vom **8. Juli - 9. August 2024** werden die Schalter jeweils morgens von 7.30 - 11.30 Uhr bedient. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen. Unter gemeinde@endingen.ch, steuern@endingen.ch oder bauverwaltung@unterendingen.ch sind wir erreichbar.

Inbetriebnahme des Pools

Der Sommer ist da, die Sonnenstunden werden mehr und die Temperaturen klettern immer höher. Die Poolsaison steht vor der Tür. Bitte melden Sie sich bei den Technischen Betrieben (079 412 51 51), bevor Sie das Wasser in den Pool füllen. Somit kann das Wasser besser eingeteilt werden, unter anderem auch wegen Wasserrohrbrüchen. Danke für Ihr Verständnis und viel Spass beim Baden.

GEWERBEPARK TÜFEBRUNNE

NEUBAU BÜRO- UND GEWERBEFLÄCHE, TÜFEBRUNNE, TEGERFELDEN



BÜRO- UND GEWERBEFLÄCHE

Zum Mieten und Kaufen
von 100 m² bis 1'200 m²

BAUHERR UND ARCHITEKT

**THOMSEN
+ LUDWIG**

INFOS

056 222 38 80
www.thomsen-ludwig.ch

Vögele

Haustechnik in Perfektion.

Heizung
Sanitär
Solartechnik



Solarenergie Zusammen in die Zukunft.

Planung | Bau | Unterhalt

Vögele AG Heizung/Sanitär

5306 Tegerfelden | info@voegele-ht.ch | 056 245 61 19 | www.voegele-ht.ch

Sommerfest

Strickhof, 5304 Endingen
Samstag, 3. August 2024, ab 16:00 Uhr



- Foodstände, Kaffee und Desserts
- Erfrischende Getränke von der Fahrbar
- Musikalische Unterhaltung mit Stimmungsmusik von Christian Torchiani (www.ct-music.at) und Party Musik von DJ Hitz (www.djhitz.ch)
- Kettensägenkünstler Adrian Schmidiger
- Oldtimer-Traktoren Ausstellung auf dem Festplatz

Die Anzahl der Gäste ist limitiert (Eintritt gratis). Mit deiner Anmeldung ist dein Einlass garantiert. Melde dich bis zum 7. Juli 2024 an und gebe uns die Anzahl der teilnehmenden Personen bekannt. Anmelden via QR Code oder 079 480 07 68

Saramati HAUSTECHNIK

Sanitär • Heizung • Reparaturen • 24h-Service

5426 Lengnau Tel. 079 210 25 33 www.saramati-haustechnik.ch



Schmid Maler GmbH
Unterer Winkel 9
5304 Endingen

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
07:00-17:00 Uhr

Schmid Maler GmbH
Wir werten auf!

*Unsere Leidenschaft
für das Handwerk spiegelt sich in jedes
Objekt wieder.*

Kontaktiere uns für eine unverbindliche
Offerte.

Büro: +41 (0) 76 343 33 24
Werkstatt: +41 (0) 79 672 65 47
info@malergeschaefst-schmid.ch
www.malergeschaefst-schmid.ch

Fortsetzung Endingen

Events in der Badi Endingen 2024

Spielnachmittage: Immer Mittwochs jeweils von 13 - 17 Uhr

Nachtschwimmen: Freitags, 5., 12., 19., 26. Juli, 2., 9. August 2024 (offen bis 23 Uhr)

Arschbomben Wettbewerb mit tollen Preisen: Sonntag, 18. August 2024, 13 - 17 Uhr (offen bis 20 Uhr)

Nachtschwimmen mit Übernachtung im Schwimmbad: Wochenende 17./18. August 2024 (Samstag bis Sonntag 9 Uhr)

Saison Abschluss-Hock: Sonntag, 15. September 2024 (offen bis 19 Uhr)

Abschaltung Fernwärme Endingen

Das Fernwärmenetz muss am 8. Juli 2024 teilweise abgestellt werden. Die Bauarbeiten in der Weidgasse (GEP Massnahmen Los 5) schreiten termingerecht voran. Am 8. Juli 2024 muss ein Teilbereich des Fernwärmenetzes in der Weidgasse an das Provisorium angeschlossen werden. Um die Arbeiten durchführen zu können, muss eine Abstellung und Entleerung eines Teilbereiches vorgenommen werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Mitte Nachmittag andauern. Im Nachgang wird der Teilbereich wieder in Betrieb genommen.

Seniorenrat Endingen

Einladung zum ü60 Sommerfest

Der Gemeinderat und der Seniorenrat laden herzlich zum Ü60 Sommerfest ein. Dieses findet alternativ zum Seniorenausflug statt. Am gemütlichen Fest auf dem Kastanienplatz beim Gemeindehaus unterhalten die Bläserformation Bandella di Baden und der Kabarettist Edgar Zimmermann. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie, nebst Getränken, ein feines Zöblig.

Eingeladen sind nicht nur die Senioren/innen über 70, wie das beim Seniorenausflug üblich ist, sondern auch die jüngeren Jahrgänge ab 60. Das Sommerfest bietet Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen. Durch das gegenseitige Kennenlernen können neue Freundschaften entstehen und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden. Das Fest fördert die Inte-



© 2023 Gemeinde Endingen

gration in die dörfliche Gemeinschaft und unterstützt die jüngeren Senioren/innen beim Übergang in die Pensionierung.

Anmeldung: Wer am Ü60 Sommerfest teilnehmen will, meldet sich mit Vornamen, Name und Adresse bis zum 26. Juli 2024 schriftlich bei der Gemeindekanzlei Endingen oder unter gemeinde@endingen.ch.

Kafi Flick im August wieder offen

Der Seniorenrat Endingen hat im Frühling 2024 das Kafi Flick eröffnet. Acht Reparatur/innen setzten Gerätschaften und Gegenstände, die einer kleinen Reparatur bedürfen, instand. Der Andrang während der ersten drei Reparaturtage war gross, ebenso die Erfolgsquote. Am Samstag, 17. August 2024, ist das Kafi Flick wieder offen, und zwar von 9 - 13 Uhr im Mehrzweckgebäude in Unterendingen. Weitere Reparaturtage gibt es im September und Oktober jeweils am dritten Samstag des Monats.

Aqua Fitness in der Badi

Susanne Binder lädt zu einem Wasserkurs in der Badi Endingen ein. Solche Kurse gibt sie bereits in der Therme Bad Zurzach. Das Element bietet durch seinen Widerstand viele Möglichkeiten, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit zu trainieren. Durch den Auftrieb werden die Gelenke geschont.

Schnupperkurse am 5. und/oder 8. August 2024, jeweils 10 Uhr. Anmeldung mit Namen, Adresse, Telefonnummer an laubemarkt@bluewin.ch oder 079 358 47 31. Anmeldeschluss: 29. Juli 2024.



Kreisel • Garage

M. Calistri GmbH

Sagistrasse 1a · 5425 Schneisingen

Telefon 056 241 17 11 · Mobile 079 324 17 11

info@kreisel-garage.ch · www.kreisel-garage.ch



*Unsere Freude am Auto
bringt Sie weiter!*

GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen
- Rücken- und Nackenmassagen
- Therapien
- Gutscheine erhältlich

Guido Müller
Dipl. Masseur

Grabenstrasse 1
5426 Lengnau

056 241 26 25
079 632 52 26

www.gm-massagen.ch

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten
Renovationen
Fassadensanierungen



Bodenstrasse 2
5426 Lengnau

076 522 13 99
info@saramati.ch

www.saramati.ch

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Fassaden
- Sanierungen
- Treppenbau
- Terrassenböden
- Elementbau
- Täferarbeiten
- Dachfenster



MEIER ZIMMEREI AG

Winkelstrasse 17
5304 Endingen

Tel. 056 242 11 10

www.meier-zimmerei.ch
info@meier-zimmerei.ch

KV uf de Gmeind!!!

Du schätzt den Kontakt mit Menschen, Abwechslung und Neues gefällt dir, du bist neugierig, bringst dich gerne im Team ein und du bist motiviert, den Grundstein für deine berufliche Karriere zu legen? Dann suchen wir genau dich!

Die Gemeinden im Zurzibiet bieten ab August 2025
spannende Lehrstellen als

Kauffrau / Kaufmann EFZ
Branche öffentliche Verwaltung

an. Während drei Jahren erwirbst du dein Fachwissen auf den verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung und wirst dabei von motivierten Berufsbildnerinnen und Berufsbildner unterstützt und begleitet.

Wenn du die Bezirks- oder Sekundarschule besucht hast, laden wir dich ein, uns deine Bewerbung mit aktueller Zeugniskopie, Check S2, Multicheck (falls vorhanden) und Lebenslauf mit Foto bis zum 16. August 2024 an die betreffenden Gemeindekanzleien zu senden:

- Böttstein, 5314 Kleindöttingen
- Döttingen, 5312 Döttingen
- Endingen, 5304 Endingen
- Klingnau, 5313 Klingnau
- Koblenz, 5322 Koblenz
- Leibstadt, 5325 Leibstadt
- Zurzach, 5330 Bad Zurzach

Weitere Infos unter: www.kv-uf-de-gmeind.ch

Hescht Interässe? Bewirb di!!!

HB

Heinz Baumgartner AG
Innovative Mechanik



Maschinen und
Technologien
aus dem Zurzibiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 60 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.



MEIER

SANITÄRE ANLAGEN

SERVICE REPARATUREN UMBAUTEN
BI EUS BISCH RICHTIG!

SCHNEISINGEN

056 241 17 55

mail@sanitaermeier.ch

www.sanitaermeier.ch

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Daniel Meier, Vogelsang 233, Lengnau, "Energetische Sanierung, Erweiterung Wohnfläche", Parzelle 60, Bauzone Landwirtschaftszone
- Einwohnergemeinde Lengnau, Zürichstrasse 34, Lengnau, "Erschliessung Schützenhaus", Parzelle 247, Bauzone W2, Schützenhaus

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **8. Juli - 11. August 2024** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den **12. August 2024** angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 266 50 10 oder gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch).

Sommerferien - Schalteröffnungszeiten

In den Sommerferien vom **8. Juli - 9. August 2024** werden die Schalter jeweils morgens von 7.30 - 11.30 Uhr bedient. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen. Unter gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch, sozialdienst@lengnau-ag.ch oder finanzverwaltung@lengnau-ag.ch sind wir erreichbar.

Bundesfeiertag

Die Schalter der Gemeindeverwaltung sind am Donnerstag, **1. August 2024**, geschlossen.

Bundesfeier

Die Bundesfeier findet auf dem Dorfplatz statt. Wir verweisen auf das separate Informationsblatt. Beginn der Feier ist 10 Uhr. Markus Laube, Lengnau, wird die Festansprache halten. Der Feuerwehrverein führt ein Abendprogramm durch. Je nach Wetter gibt es verschiedene Szenarien. Schönes Wetter, kein Feuerverbot - Fackelumzug vom Dorf zum Kreuz, Höhenfeuer am gleichen Ort wie letztes Jahr

Schönes Wetter, Feuerverbot - Kinderumzug vom Dorf zum Kreuz, Feier ohne Feuer am gleichen Ort wie letztes Jahr. Schlechtes Wetter, Feuerverbot - Feier im Werkhof.

1. August - kein nationaler Abfallverbrennungstag

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben beim Erstellen der traditionellen 1.-August-Feuer.

Geeignet für Feuer im Freien:

- Nur trockenes, naturbelassenes Holz
- Holz aus dem Wald, wie Reisig, Äste oder Stämme
- Holzabschnitte aus Sägereien
- Schwemmholz aus Gewässern

Das gehört nicht in ein 1.-August-Feuer:

- Nasses, nicht naturbelassenes Holz
- Altholz aus Gebäudeabbrüchen, wie Balken, Täfer oder Fenster
- Möbel, wie Tische, Schränke, Betten oder Matratzen

Mitarbeiterin Sozialdienst

Im Bereich Asyl wurde auf Grund der stetig wachsenden Aufgaben eine zusätzliche 40%-Stelle geschaffen. Der Gemeinderat hat Pascale Frei, Ehrendingen, per 15. Juni 2024 als Mitarbeiterin Administration Asyl gewählt. Wir heissen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



© 2024 Gemeinde Lengnau

- Holzabfälle aus holzverarbeitenden Betrieben, zum Beispiel Spanplattenreste
- Holz von Baustellen, zum Beispiel Schalungstafeln und Gerüstbretter
- Mit Holzschutzmitteln behandeltes oder druckimprägniertes Holz, wie Eisenbahnschwellen, Telefonstangen, Gartenmöbel, Palisaden oder Zäune
- PVC-beschichtetes Holz
- Kunststoffprodukte und -verpackungen

Das Holz für das Feuer bitte nicht Wochen im Voraus aufstellen, da sich kleine Tiere gerne im aufgebauten Holz verkriechen.

Voranzeige Papiersammlung: 10. August 2024



© 2024 Gemeinde Lengnau

Personalausflug 2024

Eine stattliche Zahl von Mitarbeitenden mit Partnern und die traditionell auch eingeladenen Aussenstellen und Pensionäre folgten am Freitagnachmittag 24. Mai 2024 der Einladung der Abteilung Hausdienst zum Personalausflug der Gemeinde Lengnau.

Es bedurfte eines grossen Doppelstock-Car der Firma Twerenbold, um die muntere Schar aufzunehmen. Nach der Begrüssung durch Gemeindeammann Viktor Jetzer ging die Fahrt zur Wasserversorgung Zürich WVZ ins Grundwasserpumpwerk Hardhof.

Die einleitende Präsentation der WVZ zeigte schon einmal die gewaltigen Dimensionen und Ausmasse der Wasserversorgung auf, welche danach in der Werksführung in drei Gruppen nochmals an Staunen und Interesse zunahm. Die WVZ stellt Trinkwasser in zwei Seewasserwerken, einem Grundwasserwerk und 160 Quellen bereit und beschäftigt im Unterhalt der Anlagen und der Qualitätssicherung rund 300 Personen. Die Notwasserversorgung wird über das Grundwasserpumpwerk und die Quellen gesichert. Mit riesigen Generatoren wird das Pumpen des Grundwassers

Fortsetzung Lengnau

über ca. vier Wochen sicherstellt. Die einzelnen Wasserwerke sind mit einer Ringleitung von gigantischen 2.2 m Durchmesser verbunden, so dass je nach Bedingungen der Anteil von See- und Grundwasser in der Steuerzentrale geregelt werden kann. Nach der eindrucksvollen Führung bei der WVZ wurde der Car wieder bestiegen und nach einer kurzen Fahrt zum Höniggerberg oberhalb von Zürich wurde im Restaurant die Waid der Apero serviert.

Leider wurde die schöne Aussicht über Zürich durch den einsetzenden Regen etwas getrübt. Trotzdem wurde die Gelegenheit genutzt, um mit Arbeitskollegen, mit denen man im Alltag eher weniger zu tun hat, ein paar Worte zu wechseln. Anschliessend führte die Fahrt zurück nach Lengnau, wo im Restaurant Krone ein feines Nachtessen eingenommen wurde. Bis spät in die Nacht wurde noch diskutiert und geplaudert, bis dann alle zufrieden den Heimweg antraten.

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am Donnerstag, **11. Juli 2024**, 11.30 Uhr im Restaurant NIX Krone Leng-



© 2024 Gemeinde Lengnau

nau statt. Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern. Anmeldungen für den Abholdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen

- Rita Müller Geissmann 056 241 16 77
- Margrit Imhof 056 241 18 52
- Trudi Suter-Kraus 056 241 24 20

Neue Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen - bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Tel.Nr. wie oben).



Ihr Schreiner – seit 1907



Müller AG
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 10 57
www.schreinermueller.swiss



Spuler AG
Schreinerei
Küchenbau
5304 Endingen

www.spuler-ag.ch

Surbmatte 1 | 5304 Endingen
056 242 11 76 | info@spuler-ag.ch

Küchen / Schränke / Türen / Brandschutztüren
Badmöbel / Tische / Allg. Innenausbau
Austausch von Küchengeräten



www.schneider-naef.ch

Elektroinstallationen - Telefon/Internet - TV/Swisscom TV
NIV-Kontrollen - Photovoltaikanlagen - Haushaltgeräte

Elektroinstallateur/in gesucht

5304 Endingen **056 511 06 06** 5423 Freienwil

Keller ENDINGEN

Garten- & Tiefbau GmbH

Gartenbau | Gartenpflege | Unterhalt
Pool- und Schwimmteichbau



Mobile 079 404 81 54

www.keller-endingen.ch



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Peter Vollenweider, Zelgli 2, Schneisingen, «Gartenlaube», Parzelle 1362, Wohnzone W2
- Constantin Nicolae, Sandbuckstrasse 24, Schneisingen, «Umnutzung Tankraum in Wohnraum», Parzelle 942, Bauzone W2

100. Geburtstag

Am 21. Mai 2024 durfte Alice Muggli ihren 100. Geburtstag feiern. Gemeindeammann Adrian Baumgartner überbrachte ihr herzliche Glückwünsche der Gemeinde und einen prächtigen Blumenstrauss mit Gratulation vom Regierungsrat. Die Jubilarin ist geistig noch fit und voller Lebensfreude. Seit letztem Jahr ist sie nun im Alterszentrum Breitwies in Ehrendingen zuhause. Jassen und Spiele machen mit den Mitbewohnern sind immer noch ein beliebter Zeitvertreib, Sudokus und Kreuzworträtsel lösen ist gutes Gehirntraining. Als gesellige Frau schätzt sie auch die Besuche von Bekannten sehr.



© 2024 Irene Brunner

Dank an Helfer/innen des Alpenrosenfests

Am 26. Mai 2024 fand wiederum das traditionelle Alpenrosenfest statt. Der Gemeinderat dankt allen Helfern für das gelungene Fest mit Besuchern aus nah und fern. Ein spezieller Dank geht an Josef Lehmann und Lisbeth Meier, welche den Lead beim Organisieren übernommen haben. Wir freuen uns auf weitere schöne Feste im Wald bei den Alpenrosen.

Bundesfeierschiessen 2024

Dem Schiessverein Schneisingen wurde die Bewilligung erteilt, anlässlich des Bundesfeierschiessens 2024 auf der 'alten Siglistorferstrasse' ab der Abzweigung Schafbrünnelstrasse, Fahrtrichtung Kreuzhof/Siglistorf, einen Einbahnverkehr zu führen.

Dies gilt für folgende Tage:

26./27. Juli sowie 1./2. August 2024. Während dieser Zeit wird die Einfahrt beim Kreuzhof, Richtung Schützenhaus, gesperrt.

Einladung zum Neophyten-Abend

Am Montag, **12. August 2024**, 19.30 Uhr, findet beim Schulhaus Aemmert in Schneisingen ein Neophyten-Abend statt. Jonas Pfister und weitere Sachverständige werden Ihnen die Problemplanzen und deren Bekämpfungsmethoden vorstellen. Anschliessend sind alle zu einem Umtrunk und geselligen Austausch eingeladen. Gemeinderat, Forst-/Ortsbürger- und Natur-/Landwirtschaftskommission freuen sich auf viele Teilnehmende. Details können dem Flyer auf unserer Website unter Neuigkeiten entnommen werden.



Wechsel bei der Abteilung Finanzen

Die Stellvertreterin der Abteilungsleiterin Finanzen, Jasmin Spuler, hat ihre Stelle per **31. August 2024** infolge beruflicher Neuorientierung gekündigt. Wir danken ihr herzlich für ihre wertvolle Arbeit und wünschen ihr für ihren weiteren Berufs- und Lebensweg alles erdenklich Gute. Als Nachfolgerin konnte Celine Huber, Lengnau, gewonnen werden. Sie beendet im August ihre Lehrzeit bei uns. Wir freuen uns, sie weiterhin in unserem Team zu haben und wünschen ihr einen guten Start in ihre neuen Aufgaben.



© 2024 Celine Huber

Einladung zur Bundesfeier 2024

Liebe Mitbürgerinnen
Liebe Mitbürger

Der Gemeinderat freut sich, gemeinsam mit der durchführenden **Musikgesellschaft**, Sie zur 1. August-Feier beim **Schulhaus Aemmert** einzuladen. Speziell sind Familien mit Kindern herzlich willkommen. Der Eintritt ist bis 10.30 Uhr möglich.

Programm

- 09.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**, gestaltet von Pfarrer Markus Werner und Cordula Napieraj, musikalisch begleitet durch die Musikgesellschaft Schneisingen
- 10.15 Uhr **Begrüssung** durch Gemeinderat Markus Brunner
- Brunch**
Ansprache von René Soland, Geschäftsleitungsmitglied AEW Energie AG
- ca. 14 Uhr Schluss der Veranstaltung
- 20 Uhr **Glockengeläute**
- ca. 22 Uhr Entzünden des Höhenfeuers im Gebiet Berg

Der Gemeinderat und alle Beteiligten freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Preise Brunch

Erwachsene	CHF 18.00
Schulkinder	CHF 10.00
Kinder unter 7 Jahren	gratis
Familien	CHF 45.00

Die Bundesfeier findet bei jeder Witterung statt.

Fortsetzung Schneisingen

Sommeröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

In den Sommerferien vom **8. Juli - 9. August 2024** werden die Schalter jeweils morgens 8.30 – 11.30 Uhr sowie am Montagnachmittag 14 - 18 Uhr bedient. Termine ausserhalb dieser Bedienungszeiten sind nach Absprache möglich. Unter gemeindkanzlei@schneisingen.ch, finanzverwaltung@schneisingen.ch oder steueramt@schneisingen.ch sind wir erreichbar.

Schulden, was tun?

Unsere Gemeinde ist Mitglied der Budget- und Schuldenberatung Aargau-Solothurn. Ein kompetentes Team von Sozialarbeiter/-innen berät, informiert und unterstützt Sie bei sozialen und finanziellen Fragen. Ausserdem finden regelmässig Veranstaltungen

statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter www.schulden-ag-so.ch.

Jungwaldpflege

Privatwaldbesitzer/-innen, welche Jungwaldpflegebeiträge für 2024 beantragen wollen, nehmen bitte bis Ende August mit Förster Felix Stauber, 079 658 20 50, Kontakt auf.

Busanforderung Oberdorf

Die Fahrplanvernehmlassung 2025 ist per 9. Juni 2024 abgeschlossen worden. Dem Gemeinderat wurden die Eingaben übermittelt. Er wird sie zu gegebener Zeit bewerten.

Forstbetrieb Studenland

Aaron Leibundgut aus Nussbaumen hat seine Berufsprüfung zum Forstwart EFZ erfolgreich bestanden. Der Gemeinderat und das gesamte Gemeindepersonal gratulieren zum guten Erfolg. Aaron wird bis zum RS-Beginn im Forstbetrieb weiterbeschäftigt. Luca Della Rossa aus Würenlingen beginnt im August seine Lehre. Dominik Gysel aus Dielsdorf ist ausgebildeter Geomatiker und absolviert ab August ein einjähriges Vorstudienpraktikum für Waldwissenschaften HAFL. Anschliessend wird er in Zollikofen den Studienlehrgang Bachelor of Science / Waldwissenschaften in Angriff nehmen.

Severin Kuster aus Wettingen verstärkt ab August zusätzlich das Forstteam. Er wird während zwei Jahren zum Forstmaschinenführer mit Fachausweis ausgebildet.

Der Gemeinderat und das gesamte Gemeindepersonal heissen die neuen Teammitglieder herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg im neuen Wirkungsgebiet.



Aaron Leibundgut



Luca Della Rossa



Dominik Gysel



Severin Kuster

© 2024 Forstbetrieb Studenland



LANDI Surb – vielfältig anders

Unsere Verkaufsstellen:

Volg Laden

Endingen, Tegerfelden, Würenlingen, Niederweningen, Oberweningen, Obersteinmaur

LANDI Laden

Schleinikon, Weiach, Klingnau

Agrola Tankstelle

Würenlingen, Niederweningen

Mehr Informationen auf www.landisurb.ch

Wir
freuen uns
auf Ihren
Besuch!





Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Bettina Schmid, Alte Döttingerstrasse 6, Tegerfelden, "Neugestaltung Fassaden", Parzelle 162, Bauzone Dorfzone, Dorfstrasse 6
- Ralf Priebe, Oberfeld 37, Tegerfelden, "Sichtschutzzaun", Parzelle 971, Bauzone E2
- Erdin-Immobilien AG, Marius Erdin, alte Zurzacherstrasse 17, Tegerfelden, "Neubau 3 EFH mit Einstellhalle", Parzelle 983, Bauzone E2, Unterfeld 6a, 6b, 6c

Ist Feuerwerk nötig?

Es soll niemandem der Spass am Nationaltag verdorben werden, aber gerne möchten wir Sie ermutigen, über das Abbrennen von Raketen, Böller und Feuerwerk nachzudenken. Wir bitten Sie insbesondere, aus Rücksicht gegenüber den Mitmenschen, Tieren und der Umwelt, auf das Abbrennen von Feuerwerkskörper in Siedlungsgebieten zu verzichten. Laternen können genauso für gute Stimmung sorgen, sie leuchten länger und können eigen kreierte Kunstwerke sein, womit Sie Ihre Freunde und Bekannten beeindrucken können.

1. August - Pikettdienst

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Donnerstag, **1. August** und am Freitag, **2. August**, den ganzen Tag geschlossen. Am Montag, **5. August 2024**, sind wir gerne wieder für Sie da.

Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst unter 056 269 00 20 eingerichtet. Bei Notfällen im Bereich Wasser können Sie den Pikettdienst unter 056 269 00 39 erreichen.

Personelles

Unsere Gemeindeschreiberin und Verwaltungsleiterin Aline Bianchi sieht voraussichtlich im **November 2024** Mutterfreuden entgegen. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Tegerfelden freuen sich und wünschen dem Ehepaar Bianchi für die jetzige und bevorstehende Zeit alles Gute und gute Gesundheit.

Die Stelle als Gemeindeschreiberin und Verwaltungsleiterin wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Aline Bianchi wird der Gemeinde Tegerfelden nach dem Mutterschaftsurlaub in einem 40 %-Arbeitspensum erhalten bleiben.

Der Gemeinderat dankt Aline Bianchi für ihr Engagement in den vergangenen 7 Jahren und freut sich auf die weitere, gemeinsame Zusammenarbeit.



© 2023 Gemeinde Tegerfelden

Bundesfeier

Der Gemeinderat lädt die Tegerfelder Bevölkerung am **1. August 2024** zur diesjährigen Bundesfeier bei der Schulanlage ein. Wir verweisen auf das separate Informationsblatt, welches ca. Mitte Juli an alle Haushalte versendet wird. Beginn der Feier ab 17.30 Uhr. Lassen Sie sich von der Rebberg-Chuchi Tegerfelden in der Festwirtschaft verwöhnen.

Technische Betriebe

Moritz Müller, Leiter Technische Betriebe, hat seine Anstellung bei der Gemeinde Tegerfelden infolge einer beruflichen Neuorientierung per **31. August 2024** gekündigt. Moritz Müller war seit 1. Februar 2022 als Leiter Technische Betriebe im 80 %-Stellenpensum bei der Gemeinde Tegerfelden angestellt. Der Gemeinderat und das Personal danken ihm herzlich für seine wertvolle Arbeit und wünschen ihm für die berufliche Zukunft viel Freude und Befriedigung.



© 2023 Gemeinde Tegerfelden



© 2024 Gemeinde Tegerfelden

Erfolgreicher Neophytenanlass

Am Samstag, 8. Juni 2024, fand unter dem Motto «Gemeinsam gegen Neophyten» ein erfolgreicher aktiver Anlass zur Bekämpfung invasiver Pflanzenarten statt. Organisiert wurde dieser Anlass von der Landwirtschaftskommission Tegerfelden, dem Forst Surbtal und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde sowie zahlreichen freiwilligen Helfern/innen.

Nach einer kurzen Begrüssung durch die Gemeinderätin Anya Berner, vermittelten unsere Experten Stefan Haus sowie der Leiter des Technischen Betriebs Moritz Müller, wie man das einjährige Berufskraut eindämmen und bekämpfen kann. Dabei erhielten die Teilnehmenden viele praktische Tipps, die im Anschluss direkt ausprobiert werden konnten.

Gemeinsam ging es über Stock und Stein. In zwei Gruppen wurde der angrenzende Wald und das Dorf durch die Teilnehmenden inspiziert und dem einjährige Berufskraut «der Prozess gemacht». Unsere Experten standen auch hier mit Rat und Tat zur Seite.

Fortsetzung Tegerfelden

Zur Mittagszeit traf man sich bei feiner Grillwurst und süssen Köstlichkeiten, vertiefte seine Gespräche und förderte den Austausch und das Gefühl, gemeinsam etwas gegen Neophyten unternommen zu haben. Mit einsetzenden Regen endete dieser Anlass am frühen Nachmittag.

Ein herzlicher Dank geht an alle Organisatoren, an alle Helfer/innen sowie an die Teilnehmenden, die an einem Samstag dazu beigetragen haben, dass der Anlass ein voller Erfolg war und zeigte, wie gemeinschaftliches Engagement unsere Natur in Tegerfelden schützen kann.



© 2024 Gemeinde Tegerfelden

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem QR-Code oder kommen Sie direkt in die Gemeindeverwaltung, um sich Ihre Neophytensäcke abzuholen.



Rettungsdienst des ASANA-Spitals

Der Mietvertrag zwischen dem Rettungsdienst des ASANA-Spitals Leuggern für die Büroräumlichkeiten im Gemeindehaus Tegerfelden wurde per Ende April 2024 durch den Rettungsdienst gekündigt. Der Aussenposten des Rettungsdienstes Leuggern befindet sich nun an einem anderen Standort im Gemeindegebiet Tegerfelden.

Angepasste Öffnungszeiten

Infolge einer internen Personalschulung schliesst der Schalter der Gemeindeverwaltung Tegerfelden am Dienstag, **13. August 2024**, bereits 16 Uhr. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Erfolgreicher Lehrabschluss

Jonas Schwitter aus Lengnau hat seine anspruchsvolle, dreijährige Lehre als Forstwart im Forstbetrieb Surbtal erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat und das gesamte Personal gratulieren Jonas ganz herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm auf seinem weiteren Berufsweg viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Freude.



© 2024 Gemeinde Tegerfelden

Digitale Rechnungen

Leisten Sie ebenfalls einen Beitrag zur Schonung der Umwelt. Erhalten Sie zukünftige Rechnungen von der Gemeinde Tegerfelden über den gesicherten E-Mail-Versand via BriefButler direkt in Ihr E-Mail-Postfach. Melden Sie uns hierfür Ihre E-Mailadresse einfach an: briefbutler@tegerfelden.ch

Der BriefButler bietet durch die duale Zustellung zudem die Garantie, dass die Kunden kein wichtiges Schreiben versäumen. Sollte die Sendung in der vom BriefButler zugesandten Benachrichtigungs-E-Mail nicht innerhalb eines vom Versender festgelegten Zeitraumes digital abgeholt werden, wird den Kunden die Sendung automatisch auf herkömmlichen Postweg zugestellt. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.briefbutler.com.

Der Online-Marktplatz

Mussten Sie auch schon einmal einen Artikel wegwerfen, weil Sie keinen Platz mehr dafür hatten oder einfach keine Verwendung mehr dafür fanden? Oder mussten Sie ein neues Gerät kaufen, welches Sie grundsätzlich benötigen, aber leider nur sehr selten? Der Marktplatz ist unser "Anschlagbrett", das wir Ihnen zur Verfügung stellen. Sie können hier kostenlos Angebote oder Suchinserate veröffentlichen. Sie können beispielsweise auch Artikel aufschalten, die Sie verschenken, verkaufen oder auch verleihen möchten. Die Rubrik Marktplatz auf der Gemeindehomepage soll eine kommunale Vermittlungs-Plattform sein. Die Inserate werden vorgängig durch unsere Mitarbeitenden geprüft und zur Publikation freigegeben.

Wichtig: Wenn Sie ein Inserat aufgeben, anerkennen Sie stillschweigend unsere Nutzungsbedingungen.

So einfach geht's:

- Marktplatz öffnen unter <https://www.tegerfelden.ch/marktplatz> oder einfacher, direkt den QR-Code scannen
- Inserate erfassen und veröffentlichen.
- Fertig.

Machen Sie sich, anderen und der Umwelt eine Freude.



Virtuelle Dienste

Verpassen Sie keine News mehr

Die Gemeinde Tegerfelden bietet neu einen kostenlosen E-Mail Abo-Dienst an. Sie können sich so automatisch über Neuigkeiten Ihrer Wohngemeinde informieren lassen. Auf Wunsch werden Sie zudem an Veranstaltungen, Abstimmungstermine und Spezial-Abfallsammlungen erinnert. Sie müssen lediglich eine E-Mail-Adresse angeben. Die Anmeldung dazu finden Sie auf unserer Website www.tegerfelden.ch auf der Frontseite unter Direktlinks 'Virtuelle Dienste' oder www.tegerfelden.ch/virtuelledienste via nachfolgendem QR-Code.



Fortsetzung Tegerfelden

Sommerferien - Schalteröffnungszeiten

In den Sommerferien vom **8. Juli - 11. August 2024** werden die Schalter der Gemeindeverwaltung jeweils morgens von Montag bis Donnerstag jeweils 7.30 - 11.30 Uhr bedient. Weitere Termine können in Absprache mit den Verwaltungsabteilungen vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen.

- Gemeindekanzlei, 056 269 00 20 oder gemeindekanzlei@tegerfelden.ch
- Abteilung Finanzen, 056 269 00 28, finanzverwaltung@tegerfelden.ch

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **8. Juli - 11. August 2024** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den **12. August 2024** angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 269 00 20 oder gemeindekanzlei@tegerfelden.ch).

Dillier Classics Gipfel Granfondo

Am Sonntag, **4. August 2024**, findet das Radevent Dillier Classics Gipfel Granfondo statt. Die Gemeindekanzlei Tegerfelden hat dazu folgende Verkehrsordnung veranlasst: Durchfahrtsbewilligung auf dem Teilstück Tegerfelden Höhe Zurzibergstrasse zwischen 9 - 17 Uhr.

Gemeindetermine

- Ü70-Anlass: **3. September 2024**
- Neuzuzügeranlass: **21. September 2024**, 14 Uhr
- Orientierungsversammlung zur Wintergemeindeversammlung: **23. Oktober 2024**, 19 Uhr
- Wintergemeindeversammlung: **14. November 2024**

Papiersammlung und Karton

4 x im Jahr findet eine Sammeltour statt. Weitere Termine im 2024: **23. August** und **22. November 2024**.



© 2021 Gemeinde Tegerfelden

Das Altpapier und der Karton ist separat am Tag der Sammlung **bis 7 Uhr gut sichtbar** an den Strassenrand bereitzustellen. So übersehen Sven Hauenstein und sein Team auch keine Bündel. Alle Bündel bitte mit starker Schnur fest zusammenbinden und gerne kleine Altpapierportionen machen. Es werden keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mitgenommen. Auch wird kein Karton zwischen den Zeitungen akzeptiert, da beim Rezyklieren von Zeitung ein anderes Verfahren angewendet wird als beim Rezyklieren von Papier.

Das Papier und der Karton werden in zwei Touren separat eingesammelt. Infolge der Einsammlung durch Sven Hauenstein stehen keine separaten Mulden mehr für den Karton zur Verfügung.

Alteisen

Während den Papiersammeltagen (4x jährlich) steht ein Alteisencontainer auf dem Schulhausplatz/Lindenplatz für die Bevölkerung aus Tegerfelden bereit. Sie dürfen Alteisen gerne zur Mulde bringen.

Für die Alteisenmulde beim Schulhausplatz gelten vor und während der Papiersammlungstage folgende Öffnungszeiten:

Jeweils 23./24. August 2024 und **22./23. November 2024** von Freitag, 14 - 19 Uhr und Samstag von 9 - 14 Uhr.

Die Sammelstelle wird während den Öffnungszeiten durch eine Aufsichtsperson überwacht. **Wir bitten die Bevölkerung, sich zwingend an die Öffnungszeiten zu halten - vielen Dank.**

HOME Reinigung u. Hauswartung

Vogelsangstrasse 19, 5426 Lengnau

- Büro- und Gebäudereinigung
- Lamellenstoren u. Fensterreinigung
- Umzugsreinigung inkl. Abgabegarantie
- Hauswartung
- Gartenunterhalt



Tel: 079/ 944 22 44 | www.home-reinigung.ch

Schnarch-Ende.ch

Stoppt das Schnarchen effektiv



Wirkt gegen:
Schlafapnoe
Zähneknirschen
Zungenbeissen

Kann Alzheimer vorbeugen

056 241 22 60 5426 Lengnau
Alraun Dental-Technik



Schule



Aargauer Schulfussballmeister 2024 ist die Klasse 6A aus Lengnau.

Primarschule Lengnau

CS-Cup 2024

Auch dieses Jahr, am Mittwoch, 22. Mai 2024, reisten wieder 3 Teams aus den 6. Klassen der Primarschule Lengnau an die diesjährige CS-Cup Aargauer Schulfussballmeisterschaft. Es entstanden zwei Jungteams (Klassen 6A und 6B) sowie ein Mädchenteam (Klasse 6A/B). Die Spieler/innen waren schon sichtlich aufgeregt und voller Vorfreude auf die beginnende Schulfussballmeisterschaft. Die Jungs waren einheitlich mit roten und die Mädchen mit blauen Trikots gekleidet. Nach unserer Ankunft ging es gleich ans Sich-Orientieren auf den Spielfeldern sowie ans Aufwärmen. Danach wurden die Spielpläne genau im Team zusammen studiert sowie wie mögliche Stärken und Schwächen der Gegner/innen und die Spielaufstellungen nochmals durchgegangen. Mit einem begeisterten und intensiven Schlachtruf «5-4-2-6-Lengnau» ging es dann jeweils für unsere Lengnauer Mannschaften los.

Die Jungs der Klasse 6A hatten ihr erstes Turnier bereits um 10.15 Uhr, die Jungs der Klasse 6B um 11.30 Uhr und um 12 Uhr waren dann auch unsere Mädchen beider 6. Klassen an der Reihe, ihr Talent und Können unter Beweis zu stellen. Unsere Teams haben den ganzen Tag engagiert und gleichzeitig auch sehr fair gespielt. Es wurde gut und transparent untereinander während des Spiels kommuniziert und häufig Spieler/innen ausgewechselt, damit immer mal wieder jeder zu einem Spielzug kam. Vor allem der gute Teamzusammenhalt war immer wieder, auch in brenzigen und heiklen Spielsituationen, spürbar.

Die Jungs-Mannschaft der Klasse 6B kam bis ins Sechzehntelfinal und die Mädchen sogar bis ins Viertelfinale. Die Jungs der Klasse 6A konnten sich an diesem Tag besonders erfolgreich behaupten, dank ihrer starken offensiven Spielweise. Von Runde zu Runde nahm das Zittern und Bibbern, aber auch das Hoffen und Bangen, einfach kein Ende.

Bis im Finale endlich die Erlösung eintraf: «Aargauer Schulfussballmeister 2024» ist die Klasse 6A aus Lengnau. Das Team und



Das Mädchenteam der Klassen 6A/B stiess bis ins Viertelfinale vor.

seine Klassenlehrerin, Nadja Zürcher, konnten ihren Turniersieg kaum fassen und alle Lengnauer Zuschauer an der Seitenlinie brachen in lautes Gekreische und Gejubil aus. Eine unglaubliche Meisterleistung von unseren Lengnauer Jungs.

Unseren glorreichen Siegern winkte nicht nur ein Auszeichnungsdiplom, sondern auch die Teilnahme und somit auch eine gesponsorte Reise an die Schweizer Schulfussballmeisterschaft in Basel am Mittwoch, 12. Juni 2024. Die leidenschaftlichen Fussballer werden sich mit den stärksten Mannschaften aus allen Kantonen der Schweiz messen dürfen. Nach dem Turnier durften sich alle Mädchen und Jungs vor Ort mit leckeren Pommes Frites, Kebabs und Hot Dogs verpflegen. Unsere Schüler/innen waren am Ende zwar erschöpft, aber auch sehr glücklich und konnten auf einen wirklich extrem erfolgreichen Tag für alle Beteiligten zurückblicken. Herzliche Gratulation an all unsere teilnehmenden Fussballer/innen für ihr Engagement und ihren Teamgeist. Und einen grossen Applaus dem Jungs-Team der Klasse 6A zum Aargauer Meisterschaftstitel. Einfach genial – da bleiben nur noch wenige Worte am Ende zu sagen: Der absolute Wahnsinn.



Die Jungs-Mannschaft der Klasse 6B kam bis ins Sechzehntelfinal.

Fortsetzung Schule

Kindergarten Tegerfelden

Mami & Papi Tag

Warum immer „nur“ Muttertag oder „nur“ Vatertag feiern? Wir vom Kindergarten Tegerfelden wollten gerne beiden „Danke“ sagen. Also luden wir zum „Mami & Papi Tag“ in den Kindergarten ein. Gestartet haben wir jeweils mit einem Dankeslied und ein paar lieben Worte an Mami und Papi. Danach wurden die liebevoll selbstgenähten Duftherzchen übergeben. Anschliessend durften die Kinder sich an verschiedenen Posten mit Mami und Papi verwirklichen. Es entstanden Insektenhotels, Insektentränken, unsere Sitzbänke wurden abgeschliffen und neu lasiert, der Sandkasten wurden von Unkraut befreit und neu umgewälzt, ebenso wurden Steine bemalt, die nun unseren Kindergarten aussenbereich verschönen, genauso wie die wunderschönen Wimpelketten die genäht und aufgehängt wurden. Im Anschluss gabs bei einem Feuer eine tüchtige Stärkung für alle Helfer/innen. Das Kindergartenteam ist immer noch gerührt von soviel Mithilfe, Arbeitseinsatz und Engagement. Danke an alle Eltern, die dabei waren und so toll mitgeholfen haben.



Mami & Papi Tag im Kindergarten Tegerfelden.

Primarschule Tegerfelden

Naturtag in der Kiesgrube Buchselhalde

Passend zum Jahresthema Umwelt begaben sich die Kinder der Primarschule Tegerfelden in Gruppen in die Kiesgrube Buchselhalde. Am Morgen konnten der Kindergarten und danach alle Mädchen der 1.-4. Klassen unter der kundigen Leitung von Rolf Zuberbühler der Firma RZ Geokonzept und Diana Keller, Fachfrau Natur, die Veränderungen der Renaturierung seit dem letzten Besuch entdecken.

Welche Lebewesen tummeln sich in den extra angelegten Wasserstellen? Die Kreuzkröte, die sich hier mit einem erfreulich hohen Bestand angesiedelt hat, zeigte sich leider nicht. Doch die mit Keschern und Boxen ausgerüsteten Jungforscherinnen



und -forscher entdeckten eine Vielfalt anderer Wasserbewohner/innen: Wasserläufer, Kaulquappen, Molche, Teichkäufer. Daneben flog eine schillernd blaue Libelle tief über das Gras. Die Eidechse, die sich an den wärmenden Sonnenstrahlen auf einem Stein erfreute, versteckte sich rasch unter diesem. Natürlich wurden nach dem Bestaunen der ‚Funde‘, diese wieder in ihren angestammten Tümpel zurückgebracht.

Parallel dazu erfuhren die Kinder bei Diana Keller mehr Details zu den Teichbewohnern. Hast du gewusst, dass sich Frösche, Kröten und Unken an ihren Augenformen bestimmen lassen? Das herzförmige Auge der Unke hat diese auf der Beliebtheitskala nach oben schnellen lassen. Am Nachmittag durften dann die Knaben der 1.-4. Klasse auf die Forscherreise durch das Gebiet.



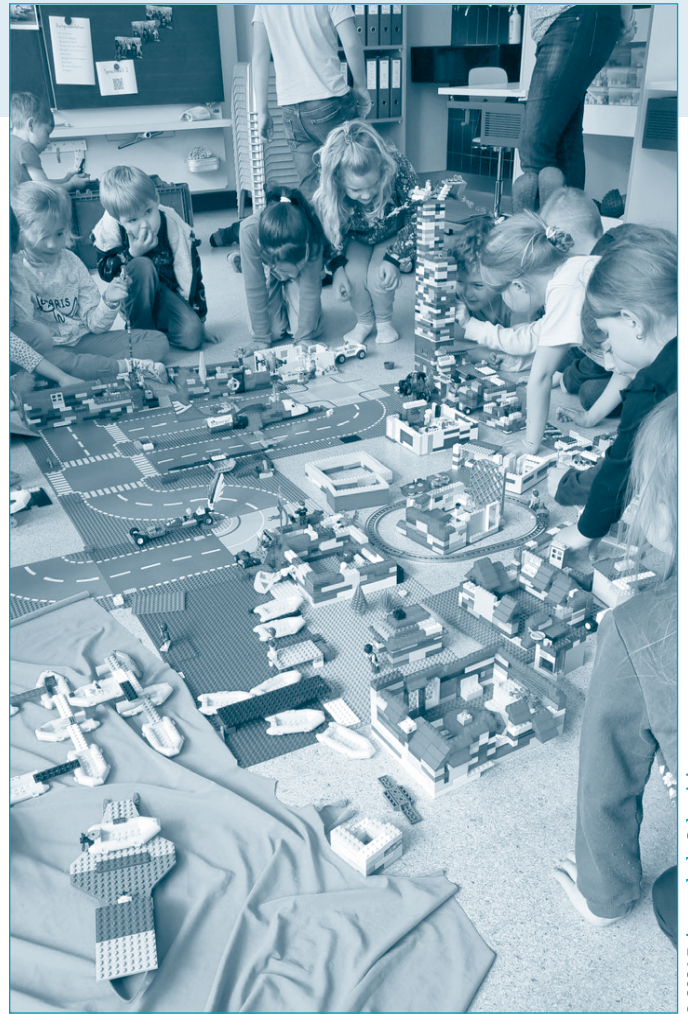
Fortsetzung Schule

Primarschule Schneisingen

«Chopf, Herz und Hand, mir boued mitenand»

In der verkürzten Auffahrtswoche fand der erste Teil der Projektwoche zum Jahresmotto «Chopf, Herz und Hand, mir boued mitenand» für alle Kinder der Primarschule Schneisingen statt. Bevor sich die Kinder in ihren Gruppen zu den verschiedenen Projekten aufmachten sangen wir zum täglichen Einstieg unser Lied «Chopf, Herz und Hand» zu Gitarrenklängen unter dem Schulhausdach.

In den Räumlichkeiten des Schulhauses wurde während drei Tagen eine Legostadt aufgebaut, in einem deutlich grösseren Massstab entstand eine Kartonstadt - Hundehaus und 24-h Shop inklusive. Eine Gruppe bastelte eine abenteuerliche und kunstvolle Kugelbahn aus Papier. Die Schüler/innen der Mittelstufe arbeiteten an einem Stop-Motion Film mit Lego. Eine weitere Gruppe backte herzhafte verschiedenes Gebäck, welches abgepackt und anschliessend im Dorf verschenkt wurde. Der Regen hinderte die Waldgruppe nicht daran, tolle Seilbrücken im Wald zu bauen. Ebenso erfand und baute eine kleinere Gruppe verschiedene Spiele. Gegen Dienstagmittag füllte sich die Dorfstrasse mit hundert rucksackbepackten Kindern, die dem schlechten Wetter trotzten und den Weg Richtung Risiloo unter die Füsse nahmen. Im Wald hatte die Waldgruppe bereits Feuer angefacht und alle versammelten sich mit knurrendem Magen um die Feuerstellen und warteten auf ihre Wurst. Es wurde gespielt, die Seilbrücken getestet, auf der Slackline balanciert und die frische Waldluft genossen. Der zweite Teil der Projektwoche findet kurz vor Schuljahresende statt, dann kann man die Werke und Impressionen aus diesen drei spannenden und abwechslungsreichen Tagen bestaunen.



© 2024 Primarschule Schneisingen

Kreisschule Surbtal

Schulschlussessen - „eine runde Sache“

Wie gewohnt einige Zeit vor den Sommerferien hat das Schulschlussessen der Kreisschule Surbtal am Freitag, 7. Juni 2024, im Restaurant Sternen Würenlingen stattgefunden. An diesem traumhaften, frühsummerlichen Abend haben sich über 60 geladene Gäste zum Anlass draussen vor der Villa Lang zum Apéro eingefunden. Markus Schmid, der Präsident der Kreisschule Surbtal, begrüßte die Gäste mit einer kurzweiligen Rede. Er dankte der ganzen Lehrerschaft und der Schulleitung für die geleistete Arbeit. Ebenfalls wurde die Arbeit vom Hausdienst, Sekretariat und Schulsozialarbeit gelobt. Vor und nach der Rede begeisterten Rosey Streicher und Lilli Waishar die Gäste mit einer musikalischen Einlage. Die beiden talentierten Musiklehrerinnen sangen und spielten am Piano.

Nach dem feinen Apéro mit Häppchen und gutem, lokalen Wein begab sich die Gesellschaft ins Restaurant, wo Jan Winkelhagen und Andrea Waltzer im Namen der Schulleitung die Gäste ebenfalls begrüßten. Das letzte Jahr forderte das Schulleitungsteam nach der Pensionierung des langjährigen Schulleiters Beat Widmer. Trotzdem konnte das Team auf ein positives Jahr zurückblicken, bei dem einige Projekte wie ein neues Logo in Form von drei Kreisen, eine neue Website oder diverse Schulanlässe umgesetzt wurden. Gerade der Weihnachtsanlass mit sämtlichen Schüler/innen und Lehrpersonen von beiden Standorten hat die turbulente Zeit vor Weihnachten zu einem versöhnlichen Abschluss gebracht.

Fortsetzung Schule

Ganz im Sinne des Logos ist ein Schuljahr wie ein Kreis, der sich jeweils wieder schliesst.

Ein grosses Dankeschön gilt den beiden Feen in den Schulsekretariaten, Therese Meier und Rita Müller, welche viel der alltäglichen Arbeit abfedern, das Team fachlich und persönlich unterstützen.

Wie in jedem Circle of Life – ganz im Sinne des Mottos – gibt es leider auch Veränderungen. So wurden Lehrpersonen verabschiedet, langjährige Mitarbeiter geehrt und die neuen Lehrpersonen begrüsst. In einer eher angespannten Stellensituation ist die Schulleitung dankbar, für das kommende Schuljahr alle Stellen mit guten Lehrpersonen besetzt zu haben. Leider konnten nicht alle neuen Lehrpersonen am Anlass teilnehmen und begrüsst werden. Das Team wurde vom Restaurant Sternen kulinarisch verwöhnt und stiess zusammen auf das erfolgreiche vergangene Schuljahr an. Es war ein rundum gelungener Abend im Zeichen der Kreisschule Surbtal. Ein grosser Dank gebührt Therese Meier für die Organisation dieses Anlasses.

Eintritte per 1. August

- Standort Endingen: Karin Kirder, Sara Meier, Andrina Roth, Natalie Strickler
- Standort Lengnau: Miriam Caramia Catalano, Natalia Cukseeva, Michaela Erne, Fabian Müller, Armina Sehic, Thomas Trachsel

Austritte per 31. Juli 2024

Barbara Bircher, Dominic Eckinger, Carme Fabrès Fontanet, Regula Herren Schmid, Sophia Kessler, Manuela Schelbert, Jessica Uebersax, Lilli Waishar

Dienstjubiläen

- 5 Dienstjahre: Flavia Schneider, Daniela Thurnherr,
- 15 Dienstjahre: Christa Gerber, Antonio Mestre,
- 20 Dienstjahre: Nicole Cosandey
- 30 Dienstjahre: Toni Eichler



© 2024 Kreisschule Surbtal



© 2024 HPS Döttingen

Heilpädagogische Schule Döttingen

Die Oberstufe 1 der HPS Döttingen geht ins Lager

Montag: Heute gehen wir (Elias Gisler aus Tegerfelden und Dion Gashi) ins Lager. Zuerst haben wir mal Gipfeli gegessen. Nach dem einpacken sind wir auf den Zug gegangen. Wir fuhren von Döttingen nach Turgi, dann nach Lenzburg und von dort mit dem Bähnli nach Beinwil am See. Vom Bahnhof sind wir durch den Wald zum Lagerhaus gelaufen. Das Tollste am Lagerhaus ist der riesige Fussballplatz; und wir waren alle im See schwimmen. Am Abend durften wir die leckere Lasagne von Frau Werder und der Kochgruppe verspeisen. Auch Tegerfelder Erdbeeren und Kuchen durften wir geniessen. Am Abend teilten wir uns auf in Chill- Lauf- und Fussballgruppe.

Dienstag: Den Dienstag starteten wir um 7.30 Uhr mit einem sehr leckeren Frühstücksbuffet. Wir haben uns fertig gemacht und einige sind einkaufen gegangen für den Lunch und das Nachtessen. Weil das Wetter schlecht war, haben wir ein Töggelturnier veranstaltet. Dion hatte 4 von 4 Spielen gewonnen und war Tagessieger. Die Kochgruppe hat danach leckere Spaghetti gekocht für uns.

Mittwoch: Wir sind 8 km zum Schloss Hallwil gelaufen. Dort hatten wir eine spannende Führung mit der Magd. Wir durften Feuerfunken schlagen und in die Badewanne sitzen. Auch den Nachttopf mussten wir leeren. Dann machten wir ein grosses Picknick und bekamen ein Glace. Dann wollten wir nach Hause laufen, aber der Fussgängerweg war unter Wasser. Darum sind wir mit dem Schiff zum Lagerhaus gefahren. Nachher haben wir grilliert und Nudelsalat gegessen.

Donnerstag: Wir haben ein bisschen ausgeschlafen. Dann konnten wir wieder das leckere Frühstück geniessen. Nachher gingen wir dann Fussball- und Tischtennis spielen. Am Nachmittag schwimmen wir noch eine Runde im See. Am Abend kochen wir mit Herr Vega Chili con Carne und geniessen den letzten Abend. Am Freitag geht's dann leider schon wieder mit dem Zug nach Hause. Es war eine coole, spannende Woche.

Vereine

Jungschützenwettschiessen Bezirk Zurzach

Erneute Bezirksmeister

Am Samstag, 15. Juni 2024 fand das diesjährige Wettschiessen der Jungschützen des Bezirks Zurzach statt. Dieses Jahr wurde es in der RSA Rekingen von den Jungschützen Chrüzlibach durchgeführt. Das sind die Jungschützen der SG Lengnau, der FSG Böbikon und der SG Tegerfelden.

Bei besten Bedingungen startete das Wettschiessen um 13.30 Uhr. Nach 2 Stunden waren alle fertig. Dann wurde von allen mit Spannung das Rangverlesen erwartet. Bis es soweit war, wurde der EM-Match zwischen der Schweiz und Ungarn auf dem bereitgestellten TV geschaut. Ebenso wurde von den Angeboten der Küche und den Getränken Gebrauch gemacht. Punkt 16.30 Uhr startete das Rangverlesen. Der Chef Jungschützen des Bezirksverbandes eröffnete mit Dankesworten an die Teilnehmer/innen und die Organisatoren.

Es wurden die besten Jungschützen, Jugendlichen, Gruppen, die Leiter sowie eine Gabenrangliste und der Bezirksmeister gekürt. Dieses Jahr holten sich die letztjährigen Sieger, die Jungschützen Chrüzlibach, erneut den Titel als Bezirksmeister. Es wurde jedoch knapp, da die Differenz zwischen dem ersten und zweiten Rang nur gerade 0,328 Punkte betrug.



Ein Dank gebührt allen Teilnehmern und Helfern. Der Anlass konnte ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. Die Resultate können auf der Webseite des Bezirksverbands Zurzach, www.bsvzurzach.ch eingesehen werden.



© 2024 Jungschützenwettschiessen Bezirk Zurzach

Vereine Endingen

Musikgesellschaft Endingen

Gänsehaut und Konzerttreife am Musiktag

„Meh als Musig“ – mit diesem Motto im Gepäck reiste die Musig Ändige ins schöne Reusstal nach Niederrohrdorf. Es war wohl für einige noch sehr früh, dieses Jahr hatten die Musikanten/innen aber die Ehre, den Konzertmorgen am Musiktag in Rohrdorf musikalisch zu eröffnen. Pünktlich um 8.45 Uhr präsentierte die Musikgesellschaft Endingen unter der Leitung ihres Dirigenten Stefan Rimann das Konzertstück „Concerto d'Amore“ von Jacob de Haan auf der Konzertbühne. Vom Experten erhielten sie eine tolle Rückmeldung. Er attestierte ihnen gute Probenarbeit und Konzerttreife.

Nach kurzer Pause war bereits Besammlung für die Marschmusikparade. In diesem Jahr tat sich die Musikgesellschaft mit der Spielgemeinschaft Kaiserstuhl / Hohentengen zusammen. So liefen auf der Parade unter grossem Applaus 44 Musikanten zum Marsch „El Tambour Major“ auf. Gegen Abend stand der Höhepunkt auf dem Programm: Vier Veteranen der Musikgesellschaft wurden im Festzelt für 60 resp. je 35 Jahre aktives Musizieren geehrt. Werner Hauenstein, der für seine 60 Jahre als CISM-Veteran ausgezeichnet wurde, wurde vom Präsidenten Stefan Spuler auf dem E-Töff abgeholt und ins Festzelt gefahren. Denise Spuler, Rolf Spuler und Oliver Ende wurden für je 35 Jahre aktives Musizieren ausgezeichnet. Die Ehrung sorgte für Gänsehaut. Werner Hauen-



Die geehrten Veteranen, oben: Werner Hauenstein, v.l.n.r.: Oliver Ende, Denise Spuler, Rolf Spuler.

stein trat 1964 in die MGE ein und blieb dem Verein bis heute treu. Neben dem Euphonium ist das Alphornspielen sein grosses Hobby. 20 Jahre lang war er Archivar und Revisor. Er ist einer der treuesten Probebesucher. Über 3000 Proben sind es bestimmt, die 1800 Auftritte und wunderschönen Feste gar nicht mitgerechnet. Zum tollen Abschluss dieses Tages trug dann das Rangverkünden bei: Zusammen mit der Spielgemeinschaft Kaiserstuhl/Hohentengen wurde der tolle 3. Rang im Paradewettbewerb erreicht. Es fehlte genau ein halber Punkt für den 1. Platz.



MGE mit der Spielgemeinschaft Kaiserstuhl/Hohentengen.

© 2024 Musikgesellschaft Endingen

Vereine Lengnau



Pfadi Big Horn

Pfingstlager auf einer Burgruine, in den Alpen und auf dem Bauernhof

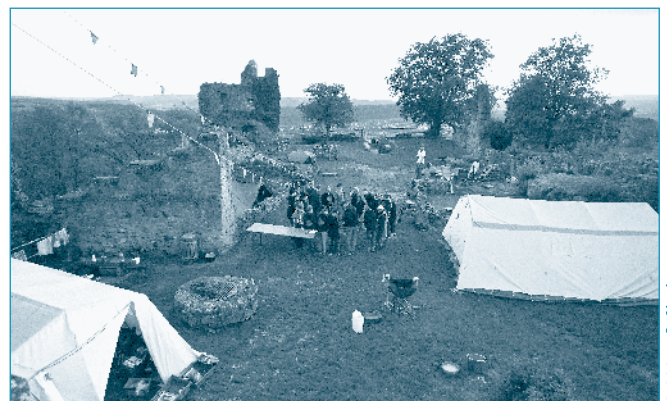
Die Pfadi Big Horn führte an Pfingsten drei Lager mit insgesamt rund 70 teilnehmenden Kindern an drei unterschiedlichen Orten durch. Die rund 20 Leitenden, welche in dem Lager dabei waren, haben für jede Altersstufe ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Am Samstag, 8. Juni 2024 versammelten sich 30 Wölfe (6-10 Jährige) der Pfadi Big Horn in Schneisingen. Dabei machten sie Bekanntschaft mit einem Archäologen, welcher auf der Suche nach einem Schatz war. Nach dem erfolgreichen Zusammensetzen einer römischen Uhr begegnete die Gruppe den zwei Galliern Asterix und Obelix. Jedoch mussten die Wölfe zuerst noch einen Zauberspruch finden, damit die zwei Gallier ihre Sprache verstanden. Auf einmal begegnete die Gruppe einem aufgewühlten Mirakulix, der erzählte, er sei in der Zeit gefangen und könne nicht mehr zurück. Daraufhin entschlossen sich die Wölfe, sich mit feinen Spaghetti als Abendessen zu stärken und dann in einer Zeremonie einen Trank zu brauen, um den drei Galliern wieder zurück in ihre Zeit zu helfen. Am nächsten Morgen gab es noch einmal eine Begegnung mit Mirakulix, welcher besorgt erzählte, dass Asterix und Obelix von Römern gefangen genommen wurden. Durch die ausserordentlichen Einsätze der Kinder konnten die Römer eingeschüchtert und die Gallier befreit werden. Anschliessend kehrte die Gruppe wieder zurück zum Feuerwehrlokal Schneisingen, wo sie nach einem sehr ereignisreichen Wochenende müde, aber glücklich von den Eltern wieder in Empfang genommen wurden.

Die Pfadistufe (10-14 jährige Pfadis) reiste am Pfingstsamstag mithilfe von verschiedenen Ritualen durch die Zeit zurück ins Mittelalter. Dort angekommen, fanden sie sich auf der deutschen Küssaburg wieder, wo sie ihre Zelte aufschlugen. Die Burgbewohnenden luden die Pfadis zu ihrem Burgfest am Sonntag ein. Bis dieses stattfinden konnte, mussten sich die Pfadis jedoch ei-

nigen Herausforderungen stellen und den Burgbewohnenden bei diversen Problemen helfen. Nachdem sie der Heilerin am Sonntag ein leckeres Mittagessen über dem Feuer gekocht hatten, trafen die Biber (5-6 Jährige Pfadikinder) ein, um das Zeltlager zu besuchen. Schlussendlich konnten alle zusammen bei schönstem Wetter das Burgfest feiern. Dank der Hilfe der Pfadis konnte auf der Burg wieder Ruhe hergestellt und somit am Montag die Heimreise angetreten werden. Das ausländische Pfingstlager auf der wunderschön gelegenen Küssaburg mit toller Stimmung, leckerem Essen und zauberhaften Sonnenuntergängen wird allen noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Die ältesten Pfadis, die Pios (14-16 Jährige), verbrachten die Tage im sonnigen Lötschental. Neben Wandern, Minigolfen, vielen Kartenspielen und Grillieren stand auch ein Museumsbesuch auf dem Programm. Schlafen durften die Jugendlichen in einem leerstehenden Restaurant auf der Lauchernalp. Mit etwas müden Beinen, aber zufriedenen Gesichtern, machten sich die angehenden Leiter/innen am Montag mit dem Zug wieder auf den Heimweg. Mit voller Vorfreude fiebern die Pfadis aller Stufen nun dem Abteilungs-Zeltlager in den Sommerferien entgegen. Diverse Informationen zur Pfadi sowie Schnupperdaten sind auf www.pfadibighorn.ch zu finden.



Fortsetzung Vereine Lengnau

Ortspartei Die Mitte Lengnau

Generalversammlung

Die ordentlichen Geschäfte der gut besuchten GV vom 4. Juni 2024 wurden von Präsident Philipp Laube speditiv abgehandelt. In lockerer und unterhaltsamer Art liess er das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Unter dem Traktandum Ausblick auf das kommende Vereinsjahr ist nebst den anstehenden Grossratswahlen insb. das Kubb-Turnier am 25. August 2024 beim Schulhaus Dorf hervorzuheben. Kubb, auch bekannt unter dem Namen Wikingerschach, ist ein packendes Mannschaftsspiel für alle Generationen. Anmeldungen für die begehrten Startplätze sind über die Homepage der Ortspartei bereits jetzt möglich.

Nach über 10-jähriger Vorstandstätigkeit demissionierte der Kassier Roland Widmer aus dem Vorstand. Für seine erfolgreiche Kassenführung sowie sein grosses Engagement in diversen Chargen der Parteileitung wurde Roland Widmer mit Applaus zum Ehrenmitglied der Ortspartei gewählt. Mit Eliah Brunner konnte ein junger Ersatz in den Vorstand gewählt werden. Ebenfalls mit Applaus nominierte die Versammlung den Präsidenten Philipp Laube für die Grossratsliste der «Die Mitte Zurzibiet». Philipp Laube übt das Grossratsmandat seit August 2023 mit Kompetenz und Engagement aus. Die Ortspartei ist erfreut und stolz, mit Philipp Laube am **20. Oktober 2024** einen bestens ausgewiesenen «Bisherigen» ins Rennen zu schicken, um die Belange des Zurzibiets in Aarau zu vertreten.

Intensiv diskutiert wurden auch die beiden Schlüsseltraktanden der Lengnauer Einwohnergemeindeversammlung vom 13.



© 2024 Die Mitte Lengnau

Philipp Laube dankt Roland Widmer für seinen Einsatz als Kassier und überreicht ihm die Urkunde zur Ernennung als Ehrenmitglied.

Juni 2024: Der Planungskredit für einen Ersatzbau für die Tagesstrukturen sowie die Genehmigung eines Baurechtsvertrages mit der Genossenschaft Lägern Wohnen. Die Absicht des Vorstandes zum Planungskredit einen Ergänzungsantrag zu stellen, wurde von der Versammlung voll mitgetragen. Der Antrag beinhaltet den Auftrag zukünftige Bedürfnisse des Schulbetriebs und eine Unterkellerung des Baus zwecks Schaffung von Parkierungsmöglichkeiten bei der Planung mit zu berücksichtigen. Die Versammlung befürwortet auch den Abschluss des Baurechtsvertrags mit Lägern Wohnen. Damit kann das Potential dieser im Eigentum der Gemeinde stehenden Parzelle, endlich mit einem Projekt für Wohnen im Alter genutzt werden, was für Lengnau nur positiv zu betrachten ist. Nach dem ordentlichen Teil der GV zog es die Teilnehmer noch länger nicht nach Hause. Die angeregten Diskussionen um Politthemen auf allen Ebenen wurden bei einem Apéro-riche fortgeführt.

Frauenverein Lengnau - Freienwil

Spielnachmittag 2024

Der diesjährige Spielnachmittag stand ganz im Zeichen seines Mottos «Die vier Elemente». Denn auch am Verschiebedatum war das Wetter, dieses verregneten Frühsommers, sehr ungewiss. Zum Glück vertraute das OK auf seinen Instinkt sowie einen wohlgesinnten Petrus und wurde dafür belohnt. Auch dieses Jahr waren die Posten sehr abwechslungsreich und originell. Die rund 130 jungen Gäste konnten unter anderem Riesenseifenblasen in den Himmel schicken, einen Schatz ausgraben, sich im Löschen üben und einen Kneipp-Parcour durchlaufen. Nachdem alle Herausforderungen gemeistert waren, durften sich die Kinder ein auf der Feuerschale geröstetes Knoblibrot schmecken lassen.

Verschiebung Generalversammlung

Wir verschieben unsere nächste GV, sie findet neu am Freitag, **17. Januar 2025** im Pfarreizentrum Lengnau statt. Reserviert



euch schon jetzt das Datum. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Jass- und Spielnachmittag im Wald

Der gemütliche Jass- und Spielnachmittag findet am Donnerstag, **4. Juli 2024**, 14 - 17 Uhr in der Waldhütte Fährich statt. Bei schönem Wetter wird der Jass draussen geklopft. Neben Kaffee

Fortsetzung Vereine Lengnau



und Kuchen gibt es an diesem Nachmittag auch feine, grillierte Würste. Neue Teilnehmer/innen sind willkommen und nehmen bitte vorher mit Annelies Laube Kontakt auf. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit. Informationen erhalten Sie bei Annelies Laube, Tel. 079 568 17 70. Unkostenbeitrag: CHF 5.

Home Singers

Die Home Singers sind am Montag, **15. Juli 2024**, 14.45 - 15.45 Uhr im Altersheim Margoa in Lengnau zu hören. Mit fröhlichen und bekannten Melodien erfreuen sie einmal im Monat die Altersheimbewohner/innen in Lengnau. Musikalisch begleitet werden sie von Pius Bessire. Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer/innen sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.

Eltern-Kind-Treff „Dorfspatzen“

Im Elki-Treff sind Babys und Kleinkinder in Begleitung ihrer Eltern oder Grosseltern herzlich willkommen. Die Kleinen haben die Möglichkeit, erste Kontakte zu knüpfen, zu spielen oder einfach zu beobachten. Beim gemütlichen Beisammensein bietet sich auch für die Begleitpersonen die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austauschen. Der Eltern-Kind-Treff vom Mittwoch, **5. Juli 2024**, fällt aus. Vor dem ersten Kommen bitte mit den Leiterinnen Adriana oder Virginie Kontakt aufnehmen.

Nächste Daten: Mittwoch, **17. Juli 2024**, 9 - 11 Uhr, Ort: Singzimmer, Pfarreizentrum Lengnau

Mitnehmen: Znüni (Getränke werden offeriert). Auskunft: Virginie Hübner, 076 400 05 25, virginie.neu@gmail.com und Adriana Barth, 079 724 86 51, adriana_meier_94@hotmail.com. Wir freuen uns auf euch.

Infokanal Frauenverein

Der Infokanal ist ein WhatsApp Chat für alle Mitglieder des Frauenvereins, in dem laufend über aktuelle Veranstaltungen und Kurse informiert wird. Um euch anzumelden, sendet einfach euren Vor- und Nachnamen an 076 526 71 45 und schon seid ihr dabei! Möchte man den Kanal nicht mehr nutzen, kein



© 2024 Frauenverein Lengnau-Freienwil

Problem. Einfach die Mitteilung «Stopp» an die gleiche Nummer senden und schon ist man abgemeldet.

Führung am Mühlebach

Erlebe die einzigartige Natur mit einem entspannten Fussmarsch durch Feld und Wald. Er führt uns vom Schloss Böttstein der Wuhre Mühlebach entlang zu seiner Quelle und zurück zur Mühle Böttstein mit dem grössten Wasserrad Europas. Den Abend lassen wir mit einem feinen Nachtessen aus der Küche von Ruth Kiser im Restaurant Burestübli ausklingen.

Am Freitag, **23. August 2024**, Treffpunkt: 18 Uhr Parkplatz Krone, Lengnau. 18.30 Uhr Beginn Führung in Böttstein. Mitnehmen: Gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. Kosten: CHF 10, Nichtmitglieder CHF 15. Anschliessend Nachtessen im Restaurant Burestübli in Böttstein 2 Menü-Vorschläge werden zeitnah bekannt gegeben. Anmeldung: bis **15. August 2024** an Liliana Elsässer, 079 750 91 13 oder liliana.elsaesser@bluewin.ch.

Workshop Darmpro-Essen/Fermentieren

Von Sauerkraut bis Kimchi, schon die alten Ägypter waren 'Meister des Fermentierens'. Mit Hilfe von Bakterien die Lebensmittel verarbeiten zu lassen ist keine neue Erfindung. Wenn man sich die Frage stellt, wie man Darmpro-essen kann, ist die wilde Fermentation eine gute Antwort. Was macht diese Lebensmittel so wertvoll? Wie funktioniert das? Was kann ich denn alles fermentieren? In diesem Workshop erfährst du die Grundlagen der wilden Fermentation und wie auch du die Mikroben in deiner Küche tanzen lassen kannst.

Am Samstag, **31. August 2024**, 14 - 17 Uhr. Leitung: Corinne Müller, Dipl. Pflegefachfrau HF, Fachberaterin Darmgesundheit und ComeS Therapeutin. Ort: Singzimmer Pfarreizentrum Lengnau Kosten: CHF 55, Nichtmitglieder CHF 75. Anmeldung: bis **16. August 2024** an Corinne Müller, 079 263 03 69 oder c.theurillat@hotmail.com.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch.



Kultur

Kulturkreis Surbtal

Vorschau aufs laufende Jahresprogramm 2024: Freudentanz

Muriel Zemp

Freitag, 16. August 2024, Kulturschüür Degermoos, Lengnau, 20 Uhr

Mit Klavier, Akkordeon, einem Loopgerät und ihrer ausdrucksstarken Stimme ausgerüstet begibt sich Muriel Zemp auf die Suche nach ihren kombinierten Wurzeln: Innerschweiz und Welschland. Ausgehend von Deutschschweizer Volksliedern und Chansons Populaires aus der Romandie geht sie den zwei Seelen in ihrer Brust auf den Grund und bedient sich dabei verschiedenster Musikstile. Kauderwelsch: Überraschend, frech, witzig.

Soul & Fun Konzert mit Funtonic

Samstag, 17. August 2024, Kulturschüür Degermoos, Lengnau, 20.30 Uhr

Die knackig-funkigen Sounds der achtköpfigen Live-Coverband Funtonic versetzen das Publikum in Partylaune. Ihr facettenreiches Repertoire umfasst aktuelle und unvergessliche Klassiker von Musikgrössen wie Stevie Wonder, Jamiroquai, Robbie Williams, Mark Ronson und Bruno Mars. Tanzfreudige kommen voll auf ihre Rechnung und Spass ist garantiert.

Fragen & Reservationen für alle Veranstaltungen ab sofort unter: info@kulturkreissurbtal.ch.

Detail-Informationen auf: www.kulturkreissurbtal.ch.



Religion



© 2024 Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Ref. Kirche Surbtal

Grabräumung auf dem Friedhof Tegerfelden

Im **Oktober 2024** wird im Friedhof Tegerfelden eine Grabräumung durchgeführt. Die betroffenen drei Reihen werden ab Mitte Juli im Friedhof markiert. Die entsprechende gesetzlich vorgeschriebene Publikation erfolgt im **Juli 2024**. Es ist uns ein Anliegen, möglichst alle Angehörigen persönlich zu informieren. Leider besitzen wir jedoch nicht von allen Angehörigen die aktuellen Kontaktdaten. So bitten wir um Verständnis, wenn wir Sie nicht persönlich kontaktiert haben. Alle weiteren Informationen zur Grabräumung entnehmen Sie bitte der amtlichen Publikation.

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Ausflug Erstkommunionkurs Lengnau- Freienwil

14 Erstkommunikant/innen aus Lengnau und Freienwil waren zum Abschluss des Erstkommunionkurs am 8. Juni 2024 im Verenamünster in Bad Zurzach, mit Kirchturmbesichtigung. Begleitet wurden sie von Katechetin Doris Mazidi und Andrea Thörig (Assistenz).

St. Anna-Tag

Am Freitag, **26. Juli 2024**, am Tag von „Anna und Joachim“, feiert die Kapelle Husen ihr Patrozinium. Der Festgottesdienst mit Gregor Domanski beginnt 19.30 Uhr und wird von der MG Brass Band Lengnau musikalisch umrahmt. Anschliessend wird bei jedem Wetter weitergefeiert, bei Grilliertem, Getränken und Kuchen zu familiengerechten Preisen.

Ein herzliches Willkommen gilt allen, die sich an diesem Freitagabend nach Husen aufmachen, um gemeinsam das St. Anna-Fest zu feiern.

Ref. Kirche Wehntal

Fahrdienst Wehntal 60+

Sie sind über 60 Jahre alt und benötigen einen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten und kirchlichen Anlässen? Hierfür steht Ihnen der Fahrdienst Wehntal zur Verfügung. Weitere Informationen: www.fahrdienst-wehntal.ch Unkompliziert – auch für die Fahrt zum Gottesdienst unter 079 671 20 30 (bedient von Montag – Freitag, 9 –17 Uhr. Anfragen für eine Fahrt sollten in der Regel 48 Std. im Voraus erfolgen, können ohne Gewähr evtl. auch kurzfristig möglich sein. Kosten: 70 Rp. pro km, Mindestpauschale CHF 5).

Surbtalgeflüster

Die Ortsbürgergemeinde: ihre Entstehung und Funktion

Die geschichtliche Entstehung der Ortsbürgergemeinden in der Schweiz ist eng mit der Entwicklung der lokalen Selbstverwaltung und der Bürgerrechte verbunden. Ursprünglich gingen die Ortsbürgergemeinden aus den sogenannten vicinanze (Nachbarschaften) hervor, die bereits im Mittelalter existierten.

Diese Gemeinschaften waren für die Verwaltung lokaler Ressourcen wie Weiden, Wälder und Wasser zuständig. Mit der helvetischen Republik Ende des 18. Jahrhunderts begann ein Prozess der Kommunalisierung, bei dem die Besitztümer der ehemaligen Genossenschaften und Korporationen in Bürgergemeinden zusammengefasst wurden. Im Laufe der Zeit entwickelten sich diese zu den Bürgergemeinden, die wir heute kennen. Gemäss Gemeindegesetz sind heute pro Gemeinde nur zwei Gemeinden (Einwohnergemeinde und Ortsbürgergemeinde) zugelassen.

Die Bürgergemeinden repräsentieren die Interessen ihrer Mitglieder und verwalten das Bürgergut. Die Mitgliedschaft in einer Ortsbürgergemeinde ist an das Bürgerrecht der jeweiligen Gemeinde gebunden und kann nur ausgeübt werden, wenn man in derselben Gemeinde Wohnsitz hat.

Wie stehen die Ortsbürgergemeinden der Gemeinden Schneisingen, Lengnau, Endingen und Tegerfelden da?

Die Ortsbürgergemeinden im Surbtal sind wichtige Institutionen, die einerseits das geschichtliche Erbe pflegen, andererseits aber auch zentrale Aufgaben wie die Bewirtschaftung des Waldes oder die Organisati-

on und Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen wahrnehmen. Werden durch Beschluss des Grossen Rates des Kantons Aargau Einwohnergemeinden miteinander vereint, schliessen sich automatisch gleichzeitig auch die entsprechenden Ortsbürgergemeinden zusammen, sofern dies in einem Fusionsvertrag nicht anders geregelt wird. Die Auflösung einer Ortsbürgergemeinde bedarf eines Beschlusses der Ortsbürgergemeindeversammlung. Bezüglich des Vermögens und weiteren Eckdaten zeigt sich folgendes Bild (siehe nebenstehende Grafik).

Die Gemeinden sind in drei verschiedenen Forstbetrieben organisiert. Das Forstwesen ist in allen Gemeinden in den Ortsbürgergemeinden integriert. Die Überschüsse des Forstwesens werden in Lengnau und Schneisingen den Forstkassen zugeführt und im sogenannten Waldfonds verwaltet (alt: Forstreserve). In Endingen und Tegerfelden werden die Überschüsse in der Ortsbürgerkasse verbucht.

Die Wälder werden wie folgt bewirtschaftet und unterhalten:

- Endingen & Tegerfelden: Forstbetrieb Surbtal
- Lengnau: Forstbetrieb Lengnau
- Schneisingen: Forstbetrieb Studienland

Engagement zugunsten der Öffentlichkeit
Endingen

- CHF 5'000/Jahr für Kultur/Freizeit und Sport
- CHF 10'000/Jahr an die GoEasy Arena
- CHF 3'000/Jahr an Vereine für Holzeinsätze

Eckdaten in CHF	Endingen	Lengnau	Schneisingen	Tegerfelden	Summe
Anzahl stimmberechtigte Ortsbürger 31.12.2022	303	416	166	179	1'064
Jahresergebnis OBG 2019	-28'229	7'417	-3'491.18	38'443	14'140
Jahresergebnis OBG 2020	31'644	9'298	-10'126.82	55'028	85'843
Jahresergebnis OBG 2021	109'890	7'521	-2'789	86'181	200'803
Jahresergebnis OBG 2022	136'949	-7'816	-1'706	72'181	199'608
Bilanzüberschuss 31.12.2022	3'731'023	28'202*	480'901*	3'460'506	7'191'529
Forstreserve/Waldfonds	-	1'288'718	599'144	-	1'887'862
Waldfläche in ha	378	300	854	208	1'740

*exkl. Forstreserve

Projekte seit 2019 (Endingen)

- CHF 200'000 Kauf und Sanierung altes Schützenhaus (jetzt genutzt als Bienenzentrum)
- CHF 130'000 Edelstahlrutschbahn Schwimmbad Endingen

Lengnau

Beiträge und Unterstützungen mit Material und Personaleinsätzen bei Dorffesten (Bsp. Dorffest 2023). Jährlicher Beitrag in den kommunalen Kulturfond. Waldumgang für die Bevölkerung (jeweils rund 120 Personen anwesend). Holzlieferungen an die offiziellen Feuerstellen. Waldstrassen- und Wanderwegunterhalt (Naherholungsgebiet). Führungen mit Schulklassen zum Thema Wald. Weihnachtsbaumverkauf (zu sehr günstigen Konditionen).

Schneisingen

Waldumgang. Ab 2025 Unterstützung kultureller Anlass der Kulturkommission.

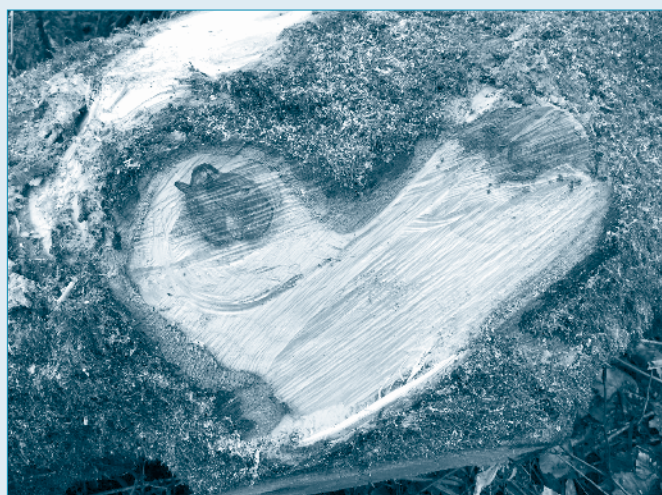
Tegerfelden

Beitrag an den Kulturfond CHF 1'650. Wysonntig alle 2 Jahre CHF 2'500 und CHF 1'400 für Tombola. Waldumgang alle 2 Jahre.

Fazit

Die Trennung zwischen der Ortsbürgergemeinde und der Einwohnergemeinde reflektiert auch die historische Unterscheidung zwischen den "Altbürgern", die traditionelle Rechte an Gemeindegütern hatten, und den "Neubürgern", die diese Rechte nicht besaßen. Die Ortsbürgergemeinde dient somit als eine Art Bewahrerin dieser Rechte und Traditionen.

Heute sind die Ortsbürgergemeinden in einigen Kantonen weiterhin aktiv und erfüllen wichtige soziale, kulturelle und verwaltungstechnische Funktionen. Sie sind ein charakteristisches Element der schweizerischen Demokratie und tragen zur Erhaltung des lokalen Erbes und der Identität bei.



Veranstaltungskalender



// Juli 2024

01.	Samariterverein Lengnau	Blutspendeaktion, Aula Rietwise, 17.30 Uhr
02.	frauenforum Schneisingen-Siglistorf	Chnöpflhöck, Vortragssaal, Gemeindehaus Schneisingen, 9 - 11 Uhr
02.	Gemeinden Surbtal & Kantonspolizei	Vortrag „Sicherheit 65+“, Gemeindehaus Tegerfelden, 14 - 15 Uhr
02.	Pro Senectute	Seniorentreff, Schützenhaus Siglistorf, 14 - 17.30 Uhr
02.	Kreisschule Surbtal	Abschlussfeier 3. Klassen, MZH + Aula Rietwise Lengnau, 18 Uhr
03.	Kindergarten und Primarschule Lengnau	Schulschlussfest, 17 Uhr
03.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Eltern-Kind-Treff, Pfarreizentrum, 9 Uhr
04.	Schule Schneisingen	Schulschlussfeier, Schulhaus Aemmert, 17 - 22 Uhr
04.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Jass- und Spielnachmittag für Senioren/innen, Waldhütte Fährich, 14 - 17 Uhr
05.	Schwimmbad Endingen	Nachtschwimmen, Badi Endingen, offen bis 23 Uhr
06.-13.	Jubla Surbtal	Sommerlager in Jaun FR
07.	Turn- und Sportverein Schneisingen	Parkvolleyballturnier, Schulanlage Schneisingen, 15 - 20 Uhr
08.	TSV & FSV Schneisingen	Handwerkerfest, Sportanlage, Schulhaus Schneisingen, 17 Uhr
08.-31.	Schulen	Sommerferien
10.	Seniorenrat Endingen	Senioren-Treff, Surbtal Bistro, 14 Uhr
11.	Pro Senectute	Mittagstisch, Lengnau, 11.30 Uhr
12.	Schwimmbad Endingen	Nachtschwimmen, Badi Endingen, offen bis 23 Uhr
14.	Museumsverein Schneisingen	Ortsmuseum Schneisingen offen, 14 - 17 Uhr
15.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Homesingers, Altersheim Margoa, 14.45 Uhr
17.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Eltern-Kind-Treff, Pfarreizentrum, 9 Uhr
18.	Pro Senectute	Mittagstisch in Schneisingen, Restaurant Leuehof, 11.30 Uhr
19.	Schwimmbad Endingen	Nachtschwimmen, Badi Endingen, offen bis 23 Uhr
21.	Spycherverein Lengnau	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
26.	Schwimmbad Endingen	Nachtschwimmen, Badi Endingen, offen bis 23 Uhr
29.	frauenforum Schneisingen-Siglistorf	FrauenTreff, Vortragssaal, Gemeindehaus Schneisingen, 14 Uhr

// August 2024

01.-09.	Schulen	Sommerferien
01.	Rebbergchuchi	Bundesfeier
01.	Gemeinde Endingen	Bundesfeier, Kastanienplatz beim Gemeindehaus, 11 Uhr
01.	Gemeinde Schneisingen	Bundesfeier, Schulhaus Aemmert, Gottesdienst, anschliessend Feier, 9.30 Uhr
01.	SVL Sportvereine Lengnau	1. August-Feier, Dorfplatz, 10 Uhr
01.	Feuerwehrverein Lengnau	Höhenfeuer, Bergstrasse, 20 Uhr
05.	Seniorenrat Endingen	Aqua Fitness in der Badi Endingen, 10 - 10.30 Uhr

Portrait

Verein Museum für Feuerwehr, Handwerk,
Landwirtschaft

25 Jahr-Jubiläum

Landwirtschaft und Handwerk prägen seit Jahrhunderten das Leben der Bevölkerung in den Surbtaler Dörfern. Zum Schutz der Leute und der Dörfer organisierten sich die Einwohner/innen in den Feuerwehren. In Endingen im Aargauer Museum Feuerwehr, Handwerk und Landwirtschaft (afhm) zeigen wir seit 25 Jahren die Geschichte der drei prägenden Bereiche Feuerwehr, Handwerk und Landwirtschaft. Heute im Eigentum der Familie Kurt Schmid, Lengnau wird das Museum durch den Verein afhm betrieben. Seit 5 Jahren bin ich Vizepräsident des Vereins und jetzt OK-Präsident für das Jubiläumsfest am **7. September 2024**. Der Verein hat ca. 250 Mitglieder aus dem ganzen Kanton und organisiert Führungen im Museum. Neue Mitglieder/innen sind jederzeit willkommen.



Richard Keller, OK Präsident

Heute erledigen diese Arbeiten die Mähdrescher in einem Durchgang direkt auf dem Feld. Die Körner werden anschliessend in der Mühle zu Mehl gemahlen. Am Jubiläumsfest zeigen wir den Bindemäher und das Dreschen mit der alten Dreschmaschine vor Ort. In der Feldebäckerei auf dem Festareal wird aus dem Mehl Zopf gebacken, der direkt als feiner Sonntagszopf gekauft werden kann.

Neben dem Museumsbesuch, Ausstellungen und Attraktionen, u. a. Hüpfburg für Kinder etc., bieten wir den Besuchern des Jubiläumsfestes auch Kulinarisches. Das Team unseres «Spritzehüslis» wird am Samstag, **7. September 2024**, 10 - 22 Uhr «feines vom Grill», «Kaffee und Kuchen» anbieten. Wir freuen uns über Ihren Besuch.



Am Jubiläumsfest wollen wir den Gästen nicht nur das Museum mit Objekten vergangener Zeiten aus Handwerk und Feuerwehr zeigen, sondern sie sollen das damalige Leben praktisch erleben. Ausführlich zeigen wir am Jubiläumsfest, wie Weizen zu unserem Hauptnahrungsmittel Brot veredelt wird. Im Herbst 2023 hat unser Vorstandsmitglied Oskar Umbricht auf einem Feld zwischen Endingen und Lengnau Weizen angebaut. Je nach Reifegrad wird dieser Ende Juni/Anfang Juli mit einem Bindemäher gemäht und dann zu Puppen aufgestellt. Eine Puppe besteht aus fünf aufgestellten und einer darüber gelegten Deckgarbe. Sobald die Puppen trocken sind, werden sie eingebracht. Bis Anfang der 60er-Jahre wurde der Weizen im Winter in der Scheune ausgedroschen.



Juli 2024 / Nr. 7

